

info



sarnen



VORWORT



**Liebe Leserinnen,
liebe Leser**

Die Gemeinde Sarnen erhielt den Auftrag, im Bundesasylzentrum (BAZ) Glauenberg eine Schule zu eröffnen. Seit dem 11. März 2019 können dort Kinder und Jugendliche ein paar ruhige Momente in Geborgenheit erleben. Sie alle sind aus einer schwierigen und unsicheren Situation geflüchtet. Die jungen Menschen besuchen uns nur für kurze Zeit, sie bleiben im Durchschnitt 30 bis 50 Tage im BAZ. Ihre Zukunft ist ungewiss. Unsere Aufgabe ist, für die Kinder und Jugendlichen eine möglichst geregelte, kindgerechte und lernanregende Tagesstruktur zu schaffen. Dafür haben wir zwei Lehrerinnen in Teilpensen angestellt. Sie werden den Schülerinnen und Schülern unsere sozialen Gepflogenheiten und Sachkompetenzen vermitteln, geltende Werte und Normen üben, Selbst- und Sozialkompetenz stärken und Arbeitstechniken vermitteln.

Der Umgang mit traumatisierten Kindern verlangt eine hohe Kompetenz und Professionalität der Lehrpersonen. Sie müssen auf besondere Bedürfnisse reagieren, mit Menschen aus verschiedenen Kulturen zusammenarbeiten und auf stetig wechselnde Situationen eingehen können. Wir freuen uns, mit Annika Burch und Andrea Baumgartner zwei sehr engagierte Lehrpersonen gefunden zu haben. Sie sind Teil unserer Schule. Die Kosten für die Beschulung übernehmen Bund und Kanton.

Es ist eine bereichernde Aufgabe, diesen Menschen für einen kurzen Moment ein Zuhause, eine Aufgabe, Beschäftigung und Achtung zu geben. Es macht uns bewusst, wie gut es uns geht, in welch wunderbarem Land wir leben und welche grossartigen Möglichkeiten wir für unsere Entfaltung haben.

Béa Sager, Rectorin Schule Sarnen

TRAKTANDUM

Ehrung von Sarnen Kulturschaffenden

Der Gemeinderat beabsichtigt, zukünftig herausragende Leistungen von Sarnen Kulturschaffenden zu ehren. Die Ehrung ist alle zwei Jahre vorgesehen und soll alternierend zur Übergabe des Sportförderungspreises durchgeführt werden. Ziel ist, dass Personen oder Personengruppen geehrt werden, welche einen besonderen Einsatz für die Sarnen Kulturszene geleistet haben.

Freizeitanlage Seefeld: Erstellen eines Trampolins

Bei dem Werkstattverfahren zur Überarbeitung des kommunalen Richtplans Seefeld äusserte sich der Wunsch von Kindern und Jugendlichen nach einem Trampolin im Gebiet Seefeld. Der Gemeinderat hat der Anschaffung des Trampolins zugestimmt. Es ist vorgesehen, das Trampolin vor den Sommerferien eröffnen zu können.

Benediktinisches Zentrum

Das Benediktinische Zentrum in Sarnen bietet Schwesterngemeinschaften die Möglichkeit, gemeinsam an einem Ort leben zu können. Für die Realisierung wurden 2018 die verschiedenen Gebäude des Frauenklosters Sarnen um- und ausgebaut. Seit März 2019 leben rund 25 Schwestern der Klöster Melchtal und Wikon zusammen mit den Schwestern des Klosters Sarnen im Benediktinischen Zentrum im Frauenkloster in Sarnen.

InfraWatt-Innovationspreis 2019

Die Wasserversorgung Sarnen kombiniert die erneuerbare Energiequelle mit Solarenergie und gibt diese als Ökostrom ins öffentliche Netz ab. Für die systematische Umsetzung der verschiedenen Potenziale zur erneuerbaren Energieproduktion erhielt die Wasserversorgung nun den InfraWatt-Innovationspreis 2019.

Gross hilft klein – und umgekehrt

Im Rahmen des Projekts «Generationen im Klassenzimmer» sind in diesem Schuljahr eine Seniorin und ein Senior an der Mittelstufe I (MSI) tätig und unterstützen die Klassen im Schulalltag. Sie setzen damit ihr Wissen und ihre Lebenserfahrung sinnvoll ein und schenken den Kindern Zeit, Geduld und Humor. Das Projekt fördert das Verständnis zwischen den Generationen.



Zum Titelbild

Das Erlebnisbad Seefeld Park öffnet ab dem 19. April 2019 seine Türen.

EINWOHNERGEMEINDE SARNEN	4
Aus dem Einwohnergemeinderat	4
Dynamische Steuerung bei der Strassen- und Wegbeleuchtung, Kägiswil	5
InfraWatt-Innovationspreis 2019: Wasserversorgung Sarnen nutzt Infrastruktur für erneuerbare Energieerzeugung	6
Wussten Sie schon, dass...	7
Einwohnergemeindeversammlung vom 7. Mai 2019	9
Benediktinisches Zentrum Ort der Gemeinschaft	10
Neue Skulptur im Seefeldpark	10
Friedhöfe der Gemeinde Sarnen, Grabräumungen	11
Sprechstunde des Gemeindepräsidenten	11
Öffnungszeiten Entsorgungshof Militärstrasse, Sarnen	11
Altpapiersammlungen 2019	11
Gigathlon vom 28. bis 30. Juni 2019 in Sarnen	13
Beratungsstelle «Hilfe und Pflege» Sarnen	15
Sportlerehrung vom 27. März 2019	16
Netzwerk Früherkennung Sarnen	17
Förderinitiative e-Bike Lastenfahrrad	18
Workshop Demenzfreundliche Gemeinde	19
Baubewilligungen	20
SCHULE SARNEN	22
Gross hilft klein – und umgekehrt	22
Die Sinne sind das Fundament unserer Entwicklung	23
Skilager der IOS Sarnen vom 10. bis 16. März 2019	24
Waldtraining mit der Schulsozialarbeit	25
MUSIKSCHULE SARNEN	26
Sarnen töönt	26
«Was macht eigentlich...?»	27
Anmeldeschluss Musikschule: 31. Mai 2019	27
PFARREIEN SARNEN, SCHWENDI, KÄGISWIL	28
Gottesdienste und Feiern in der Karwoche und über Ostern	28
Kirchgemeindeversammlung	29
«Inthronisation» Marienstatue auf die Dorfkapelle	29
KORPORATIONEN	30
Strassensanierung im Schneeloch abgeschlossen	30
RAT UND HILFE	35
ALLGEMEINES	37
Aktuelle Treffen, Kurse und Anlässe	37
VERANSTALTUNGEN	38

Neuer Mitarbeitender



Durim Vishaj, 1992, wohnhaft in Sarnen, hat per 1. April 2019 seine Anstellung als Sozialarbeiter im Bereich Soziales/Gesellschaft begonnen.

Wir wünschen unserem neuen Mitarbeitenden viel Freude und Erfolg an seinem Arbeitsplatz.

Genehmigung Richtlinien für die Ehrung von Sarner Kulturschaffenden

Die Kultur- und Sportkommission beabsichtigt, mit einem besonderen Anlass herausragende Leistungen von Sarner Kulturschaffenden zu ehren. Die Ehrung ist alle zwei Jahre vorgesehen und soll alternierend zur Übergabe des Sportförderungspreises durchgeführt werden. Ziel ist, dass Personen oder Personengruppen geehrt werden, welche einen besonderen Einsatz für die Sarner Kulturszene geleistet haben oder für Initianten von wiederkehrenden in der Gemeindeagenda fest verankerten kulturellen Anlässen. Um das genaue Vorgehen der Ehrung von Sarner Kulturschaffenden festzuhalten, wurde das Konzept in Richtlinien erarbeitet und schriftlich festgehalten.

Der Einwohnergemeinderat hat für die Ehrung von Sarner Kulturschaffenden Richtlinien erlassen.

Internes Kontrollsystem: IKS-Report 2018

Im Jahr 2016 hat der Gemeinderat das interne Kontrollsystem IKS der Einwohnergemeinde Sarnen genehmigt. Das IKS wird laufend überarbeitet und dem Gemeinderat Bericht erstattet. Der Gemeinderat hat den IKS-Report aus dem Jahr 2018 genehmigt und die Geschäftsleitung beauftragt, die Massnahmen zu den festgestellten Schwachstellen gemäss Aktionsplan umzusetzen.

Grössere Arbeitsvergaben

Wasserversorgung, Sanierung Quelfassung Gubermatt

Baumeisterarbeiten: buchertiefbau gmbh, Kerns

Strassensanierung Endlosenstrasse Wilen

Belagsarbeiten: Albert Bucher AG, Kägiswil

Freizeitanlage Seefeld: Erstellen eines Trampolins

Bei dem Werkstattverfahren zur Überarbeitung des kommunalen Richtplans Seefeld wurden Kinder und Jugendliche einbezogen. Über alle Altersstufen hinweg wurde dabei der Wunsch nach einem Trampolin im Gebiet Seefeld geäussert.

Die Jugendarbeit Sarnen verfolgte das Projekt eines Trampolins weiter. Die Partizipation der Kinder und Jugendlichen soll ein konkretes Resultat hervorbringen. Ein fest installiertes Trampolin ist dabei einer einmaligen Aktion vorzuziehen. Für die Umsetzung soll eine Eigenleistung der Jugendlichen erbracht werden. Die Jugendarbeit klärt mit dem Werkhof die Möglichkeiten für einen Arbeitseinsatz ab.

Der Gemeinderat hat der Anschaffung des Trampolins zugestimmt. Es ist vorgesehen, das Trampolin vor den Sommerferien eröffnen zu können.

Sind Sie geimpft?

Bringen Sie zum nächsten Arztbesuch Ihren Impfausweis mit.

www.sichimpfen.ch

Ferienzeit
Reisezeit
Impfzeit



Kanton
Obwalden

Finanzdepartement
Gesundheitsamt

OW-cura
DIE OBWALDNER ÄRZTE



Dynamische Steuerung bei der Strassen- und Wegbeleuchtung, Kägiswil

Eine dynamische Steuerung ist ein Radar-System, das mit einer intelligenten Bewegungserfassung bei der Strassenbeleuchtung den Energieverbrauch reduziert und die Umwelt schont, ohne dabei Abstriche bei der Sicherheit zu machen.

Der Radar erfasst die sich nähernden Fussgänger und Fahrzeuge und kommuniziert den benachbarten Leuchten, die Lichtintensität zu erhöhen. Die Anzahl der aktivierten Leuchten und die Dauer der Aktivierung sind einstellbar. Ab einer bestimmten Anzahl Verkehrsbewegungen und bei Starkregen erfolgt ein Übergang in den Dauerbetrieb des eingestellten Niveaus.

Durch einen externen Dämmschalter schaltet die Beleuchtung (z.B. Rundsteueranlage) abends ein und morgens aus. Die Beleuchtung schaltet nicht selbständig. Das System ist unabhängig von der örtlichen Installation. Für den Betrieb benötigt es lediglich Netzspannung. Bei der Erfassung wird die Leuchte aktiviert und die in der nächsten Umgebung stehenden Leuchten gleichzeitig hochgedimmt. Die Dimm-Niveaus und weitere Parameter werden bei der Inbetriebnahme voreingestellt (werkseitig).

Nebst der dynamischen Steuerung bei der Strassenbeleuchtung Sarnen – Wilen, ist dies das zweite Objekt, welches mit diesem intelligenten System ausgestattet wird.

Seit rund fünf Jahren werden auf dem Gemeindegebiet von Sarnen bei der Strassenbeleuchtung die alten Quecksilberdampflampen durch die energieeffiziente LED-Beleuchtung etappenweise ersetzt. Mit dieser Massnahme konnte in dieser Zeit der Strombedarf um rund 55'000 kWh reduziert werden. Diese Strommenge ist der Bedarf von zirka 13 Haushaltungen pro Jahr.

Energiespartipp

- Nutzen Sie effiziente Leuchtmittel. LED-Lampen können überall eingesetzt werden. Diese benötigen nicht nur weniger Strom, sondern leben auch viel länger.
- Schalten Sie das Licht auch bei kurzzeitiger Abwesenheit aus. Es stimmt nicht, dass für das Einschalten mehr Energie benötigt wird.
- Qualitativ gute Leuchtmittel leben länger und tragen viel mehr Ein- Ausschaltzyklen.
- Für Verkehrsräume (Eingang, Treppe, Keller) ist der Einsatz von Bewegungsmeldern sinnvoll.

ENGIE ist Ihr Partner in der Region für energieeffiziente Gebäudetechnik-Lösungen:

Heizung • Lüftung/Klima
Gebäudeautomation • Energieoptimierung

ENGIE Services AG
6060 Sarnen

Tel. 041 662 00 30
sarnen.ch@engie.com



InfraWatt-Innovationspreis 2019: Wasserversorgung Sarnen nutzt Infrastruktur für erneuerbare Energieerzeugung

Die Kombination Wasser und Strom kann gefährlich sein. Nicht aber, wenn es sich um Trinkwasserkraftwerke handelt. Eine Vorreiterrolle nimmt hier die Wasserversorgung Sarnen ein. Nun kombiniert sie diese erneuerbare Energiequelle noch mit Solarenergie und gibt diese als Ökostrom ins öffentliche Netz ab. Für die systematische Umsetzung der verschiedenen Potenziale zur erneuerbaren Energieproduktion erhält die Wasserversorgung nun den InfraWatt-Innovationspreis 2019.

Jährlich vergibt der Verein InfraWatt, der sich im Bereich Abwasser, Abfall, Abwärme und Trinkwasser für eine energieeffiziente und sinnvolle Nutzung dieser Ressourcen einsetzt, den Innovationspreis. In diesem Jahr überreichten InfraWatt-Präsident Ständerat Filippo Lombardi und Martin Sager, Direktor des Schweizerischen Vereins für Gas und Wasser SVGW, die Auszeichnung an Leo Zberg und Anna Kathriner der Gemeinde Sarnen.

Treibende Kraft hinter diesen Erfolgen ist wie meistens in solchen Fällen eine engagierte Person, hier der Leiter der Wasserversorgung, Leo Zberg, der auch im Vorstand des Schweizerischen Brunnenmeisterverbandes eine aktive Rolle spielt. Die Wasserversorgung Sarnen konnte mit dem langjährigen Engagement im Bereich der Energieproduktion mittels Trinkwasserturbinierung kombiniert mit Photovoltaikanlagen die Jury überzeugen. Oberste Priorität einer Wasserversorgung ist eine stets einwandfreie und ausreichende Versorgung mit Trinkwasser. Allein dies ist in der heutigen Zeit, mit dem hohen Druck auf nicht überbaute Flächen in der Schweiz, einer intensiven Landwirtschaft und dem Klimawandel, eine Herausforderung.



Vertreter der InfraWatt unter der Leitung von Ständerat Filippo Lombardi bei der Preisübergabe mit einer Delegation der Gemeinde Sarnen

Umso höher muss man deshalb den Einsatz und die Initiative der Wasserversorgung Sarnen zugunsten erneuerbarer Energie einstufen. Der Vorteil, den Infrastrukturanlagen hier aufweisen, ist, dass bereits vorhandene Strukturen zur Energieerzeugung genutzt werden können. Wasser aus Quelfassungen, welches im Fall von Sarnen über viele Höhenmeter ins Tal geleitet wird, kann mit geringem Aufwand über eine Turbine gelenkt und mit dem natürlichen Wasserdruck ein Generator angetrieben werden. Häufig entfallen damit sogenannte Druckreduzierschächte, eine Win-Win-Situation also.

Im Jahr 2017 wurde in der Schweiz gemäss dem Bundesamt für Energie BFE alleine mit Trinkwasserkraftwerken über 130 Millionen kWh pro Jahr erneuerbarer Strom produziert, was ungefähr der Versorgung von rund 26'000 Einfamilienhäusern mit vier Personen entspricht. Interessant ist dabei, dass die Wasserversorgung Sarnen auch nach dem Wegfall von Subventionen in die Trinkwasserkraft investiert. Geplant sind, neben den fünf bestehenden Anlagen, sechs bis sieben neue Turbinen, wobei zwei der ältesten Anlagen entfallen. «Als Energiestadt sieht sich die Gemeinde Sarnen in der Pflicht, auf erneuerbare Energien zu setzen und die Topografie prädestiniert natürlich eine Nutzung der Trinkwasserkraft. Mit dem Wegfall von Subventionen ist es schwieriger geworden, aber nicht unmöglich. Wenn der Strom selber genutzt werden kann oder, wie wir es machen, als Ökostrom verkauft wird, ist das eine sinnvolle Lösung. Zudem haben wir auch eine Verpflichtung ge-

genüber den kommenden Generationen», meint Leo Zberg. So werden im Endausbau die zehn Trinkwasserkraftwerke und die nach und nach auf verschiedenen Dächern der Reservoirs installierten und noch geplanten Solaranlagen (vier Stück) insgesamt rund drei Millionen kWh/a Strom erzeugen. Das wird für umgerechnet 600 Einfamilienhäuser oder theoretisch jede fünfte Person in Sarnen reichen.

Mit dem Innovationspreis will InfraWatt mit dem guten Beispiel von Sarnen möglichst viele Wasserversorgungen ermuntern, die eigenen Potenziale zur Energieeffizienz bei den Pumpen und dem Leitungssystem oder mittels erneuerbarer Energieproduktion prüfen zu lassen. Zumal solche Energieabklärungen für Trinkwasserkraftwerke dank Unterstützung des Bundesamtes für Energie BFE durch InfraWatt gefördert werden können.



Wussten Sie schon, dass...

- ...das Zivilstandsamt die Existenz eines Vorsorgeauftrages registriert und auch den Ort, wo er aufbewahrt wird (zum Beispiel im Sekretär im Schlafzimmer)?
- ...der Vorsorgeauftrag beim Zivilstandsamt weder vorgewiesen werden muss noch hinterlegt werden kann?
- ...die Eintragung des Hinterlegungsortes beim Zivilstandsamt freiwillig ist und für die Gültigkeit des Vorsorgeauftrages nicht zwingend erforderlich ist?

Für detaillierte Auskünfte berät Sie das Zivilstandsamt Obwalden gerne, Tel. 041 666 35 65.

BADESPASS, DEN SIE NIE VERGESSEN

- Solargeheiztes Schwimm- & Wellnessbecken
- Panoramabad mit Seeblick
- Modernes Seerestaurant



**ERÖFFNUNG
BEREITS
IM APRIL**

SAISONSTART ERLEBNISBAD 2019 SEEFELD PARK SARNEN

Das Erlebnisbad Seefeldpark Sarnen startet frühzeitig in die Badesaison 2019. Für alle «hartgesottenen» Badegäste (aber auch für «Weicheier») sind am Ostersonntag mehrere Osterneste mit tollen Preisen versteckt.

Eröffnung Erlebnisbad am Karfreitag, 19. April 2019

Osternestsuchen am Ostersonntag, 21. April 2019

Saisonkarten-Kauf an der Rezeption im Seefeld Park und bei der Gemeindekanzlei Sarnen möglich. Passfoto nicht vergessen!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und einen erlebnisreichen Badisommer!

Ihr Seefeld Park Team

Öffnungszeiten Badi

Täglich von 9.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Mehr Infos auf www.seefeldpark.ch

Öffnungszeiten Restaurant

Täglich ab 9.00 Uhr
www.restaurantseefeld-sarnen.ch



Camping & Erlebnisbad · Seefeld Park Sarnen · Seestrasse 20 · 6060 Sarnen · Schweiz
+41 41 666 57 88 · www.seefeldpark.ch · welcome@seefeldpark.ch

Einwohnergemeindeversammlung vom 7. Mai 2019

Die ordentliche Einwohnergemeindeversammlung findet am **Dienstag, 7. Mai 2019, 19.30 Uhr**, in der Aula Cher, Sarnen, statt. Zu Beginn der Gemeindeversammlung spielt das Blockflötenensemble der Musikschule Sarnen unter der Leitung von Karin Weiersmüller.

Geschäfte

1. Genehmigung der Gemeinderechnung 2018 inkl. Nachtragskredite zum Budget 2018 (Die Rechnung ist in der Mitte dieser Ausgabe eingeleftet.)
2. Erteilung des Gemeindebürgerrechts von Sarnen an Berisha Florend, geb. 24. Juli 2003, St. Antonistrasse 1, 6060 Sarnen, Staatsangehöriger von Kosovo
3. Erteilung des Gemeindebürgerrechts von Sarnen an Berisha Florian, geb. 20. April 1999, St. Antonistrasse 1, 6060 Sarnen, Staatsangehöriger von Kosovo
4. Erteilung des Gemeindebürgerrechts von Sarnen an Berisha Qerim, geb. 6. Dezember 1997, St. Antonistrasse 1, 6060 Sarnen, Staatsangehöriger von Kosovo
5. Erteilung des Gemeindebürgerrechts von Sarnen an Göze Botan, geb. 17. April 2000, Lindenstrasse 15, 6060 Sarnen, Staatsangehöriger der Türkei
6. Erteilung des Gemeindebürgerrechts von Sarnen an Kulasingam Mathanika, geb. 11. Juni 1998, Lindenstrasse 15, Staatsangehörige von Sri Lanka
7. Erteilung des Gemeindebürgerrechts von Sarnen an Kulasingam Maunika, geb. 11. Juni 1998, Lindenstrasse 15, Staatsangehörige von Sri Lanka

9. Orientierungen und Fragenbeantwortung

10. Verleihung des Ehrenbürgerrechts der Gemeinde Sarnen an Frau Doris Leuthard Hausin, alt Bundesrätin

Änderungsanträge sind für jedes Traktandum gesondert, spätestens eine Woche vor der Versammlung (d. h. bis spätestens 30. April 2019) schriftlich und kurz begründet bei der Gemeindkanzlei einzureichen (Art. 18 Abstimmungsgesetz).

Gestützt auf Art. 15 Abs. 4 der Bürgerrechtsverordnung sind Gegenanträge zu den Einbürgerungsgesuchen (Traktanden 2 bis 8) spätestens eine Woche vor der Versammlung schriftlich und begründet bei der Gemeindkanzlei einzureichen. Gegenanträge haben den Anforderungen von Art. 17 und 18 der Bürgerrechtsverordnung zu genügen. Eine anonyme Einreichung von Gegenanträgen ist unzulässig. Gegenanträge werden der gesuchstellenden Person zwecks Gewährung des rechtlichen Gehörs zur Stellungnahme unterbreitet.

Gemäss Art. 5 der Gemeindeordnung kann jede und jeder Stimmberechtigte dem Gemeinderat zuhänden der Gemeindeversammlung Sachfragen von allgemeinem Interesse in Bezug auf Gemeindeangelegenheiten stellen. Es besteht nur dann Anspruch auf eine Antwort an der Gemeindeversammlung, wenn die Fragen bis spätestens eine Woche vor der Gemeindeversammlung (d.h. bis 30. April 2019) schriftlich bei der Gemeindkanzlei eingereicht werden. Eine Diskussion findet nur statt, wenn dies auf Antrag von der Mehrheit der Anwesenden verlangt wird.

Die Beschlussesanträge und die damit zusammenhängenden Unterlagen liegen bis zur Einwohnergemeindeversammlung auf der Gemeindkanzlei zur Einsichtnahme auf. Die Botschaft kann unter www.sarnen.ch/ aktuelles eingesehen werden.

Benediktinisches Zentrum Ort der Gemeinschaft



Das Benediktinische Zentrum in Sarnen bietet Schwesterngemeinschaften die Möglichkeit, gemeinsam an einem Ort leben zu können. Durch die Nutzung gemeinsamer Räumlichkeiten und Dienstleistungen sowie gegenseitiger Unterstützung wird das Klosterleben von den Gemeinschaften erhalten und gestärkt. Das Zentrum gilt deshalb als wegweisend für die Zukunft der zunehmend älteren Klöster.

Für die Realisierung wurden 2018 die verschiedenen Gebäude des Frauenklosters Sarnen um- und ausgebaut. Dazu gehören unter anderem pflegerechte und rollstuhlgängige Zimmer sowie neue Aufenthalts-, Arbeits- und Gemeinschaftsräume. Ebenso wurde die his-

torische Klosteranlage umfassend saniert und den heutigen Anforderungen, insbesondere in den Bereichen Sicherheit und Infrastruktur, angepasst.

Seit März 2019 leben rund 25 Schwestern der Klöster Melchtal und Wikon zusammen mit den Schwestern des Klosters Sarnen im Benediktinischen Zentrum. Initiiert wurde das Benediktinische Zentrum durch die Gemeinschaft der St. Anna-Schwestern Luzern. Für die Finanzierung und Realisierung sowie den Betrieb des Zentrums ist die Stiftung Ora et Labora verantwortlich. Gemeindepräsident Jürg Berlinger heisst die neuen Einwohnerinnen willkommen und schenkte ihnen als symbolisches «Dach» einen Regenschirm in Sarner Farben.

Ort der Begegnung

Schrittweise wird ab 2019 auch ein Ort der Begegnung für Pilgerinnen und Pilger, Besucherinnen und Besucher entstehen. Bereits realisiert sind ein Empfangsraum sowie Besprechungszimmer im Haus Benedikt. Geplant sind unter anderem ein Klostercafé und ein Klosterladen.

Tag der offenen Tür

Am Samstag, 22. Juni 2019 findet ab 13.30 Uhr im Benediktinischen Zentrum (Frauenkloster) in Sarnen für die Öffentlichkeit ein Tag der offenen Tür statt.

Neue Skulptur im Seefeldpark

Die Skulptur «Figurentanz» von Schang Hutter aus dem «Zyklus der Verletzlichkeit Raum geben» steht in den nächsten Jahren als Leihgabe im Seefeldpark Sarnen. Sie harmoniert dort vorzüglich mit der näheren und weiteren Umgebung.

Während der dreimonatigen Ausstellung von Schang Hutter und Lisa Hutter Schwahn prägte sie auf ähnliche Weise den ehemaligen Landsgemeindeplatz auf dem Landenberg.

In Berlin an den Enden der bekannten Beusselbrücke stehen zwei gleiche Werke und erfreuen auch dort die Bevölkerung.



Friedhöfe der Gemeinde Sarnen, Grabräumungen

Friedhof Sarnen

Auf dem Friedhof Sarnen ist die Grabesruhe von folgenden Gräbern abgelaufen:

Gemeinschaftsgrab

- Urnenbeisetzungen von 2008

Urnenhain

- Nr. 96 – 117, Urnenbeisetzungen von 2008

Erdreihengräber

- Feld O, Reihe 6, Gräber Nr. 1 – 9, Beisetzungen von 1998
- Feld W, Reihe 1, Gräber Nr. 14 – 22, Beisetzungen von 1998

Urnenreihengräber

- Feld K, Reihe 1, Gräber Nr. 1 – 13, Beisetzungen von 2008

Friedhof Stalden

Auf dem Friedhof Stalden ist die Grabesruhe von folgenden Gräbern abgelaufen:

Urnenreihengräber

- Feld H, Reihe 1, Gräber Nr. 8 – 13, Beisetzungen von 2006

Friedhof Kägiswil

Auf dem Friedhof Kägiswil ist die Grabesruhe von folgenden Gräbern abgelaufen:

Erdreihengräber

- Feld D, Reihe 4, Gräber Nr. 1 – 11, Beisetzungen von 1996 – 1998

Wir bitten die Angehörigen oder sonstigen zuständigen Personen, diese Gräber **bis Freitag, 17. Mai 2019** zu räumen und die Grabdenkmäler zu entfernen oder die Friedhofverwaltung bis spätestens 18. April 2019 damit zu beauftragen (Telefon 041 666 35 62, Montag und Donnerstag oder andrea.vonbergen@sarnen.ow.ch). Die Steine dürfen nicht auf dem Friedhof entsorgt wer-

den. Danke für Ihren wertvollen Beitrag bei der Pflege und beim Unterhalt unserer schönen Friedhofanlagen.

Hinweis der Kirche

Am Sonntag, 12. Mai 2019, 17.00 Uhr, findet in der Pfarrkirche Sarnen eine Gemeinschaftsfeier zur Aufhebung der Gräber statt.

Sprechstunde des Gemeindepräsidenten

Ich gebe Ihnen gerne die Möglichkeit, mir Ihre Anliegen, Ideen oder Wünsche auf unkomplizierte Art mitzuteilen. Die nächsten Sprechstunden finden statt am:

- Donnerstag, 25. April 2019
- Donnerstag, 23. Mai 2019
- Donnerstag, 27. Juni 2019

jeweils von 16.00 bis 18.00 Uhr, im Gemeindehaus Sarnen (Erdgeschoss). Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Jürg Berlinger, Gemeindepräsident

Öffnungszeiten Entsorgungshof Militärstrasse, Sarnen

Montag bis Freitag:	7.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Samstag:	7.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Sonn- und Feiertage:	geschlossen

Altpapiersammlungen 2019

Die Altpapiersammlungen erfolgen durch die Schulen. Die Sammlungen finden an folgenden Tagen statt:

Ort	Datum	Kalenderwoche
Ortsteil Dorf	25.06.2019	KW 25
Ortsteil Stalden	26.06.2019	KW 25
Ortsteil Wilen	06.06.2019	KW 23
Ortsteil Kägiswil	05.06.2019	KW 23



ANGEBOT FÜR MENSCHEN MIT DEMENZ

ENTLASTUNG UND GEBORGENHEIT

Ein Heimeintritt ist für Demenzkranke und ihre pflegenden Angehörigen meist ein schmerzlicher Schritt, der gerne hinausgeschoben wird. Mit fortschreitender Krankheit wird das Alters- oder Pflegeheim jedoch zum wichtigen Bestandteil der Betreuung.



Für demente Menschen gewinnen Alltagshandlungen an Bedeutung.

«Uns ist besonders wichtig, dass bei jedem einzelnen Bewohner auf die Betreuungs- und Lebensqualität geachtet wird.»

Karin Mathis, Teamleitung Wohngruppe

In der geschützten Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz erleben Betroffene einen individuell betreuten Aufenthalt in einer sicheren und nach neuesten Erkenntnissen gestalteten Umgebung.

Eine Welt mit eigenem Rhythmus

Ohne Zeit- und Leistungsdruck, in ruhiger Atmosphäre, werden die Bewohnerinnen und Bewohner geduldig zu Alltagshandlungen motiviert. Es wird dem Grundbedürfnis nach Begegnung, Vertrauen und Geborgenheit Rechnung getragen. Selbstver-

40 JAHRE AM SCHÄRME

Freitag, 16. August 2019

Sonntag, 18. August 2019

**Wir freuen uns darauf,
mit Ihnen zu feiern!**



ständig wird die Pflege durch das kompetente Fachpersonal laufend dem Schweregrad der Demenz angepasst.

Neben der sorgfältigen Betreuung sorgt auch der grosszügige und helle Wohnbereich für eine behagliche Atmosphäre. Und im liebevoll gepflegten Garten mit den vielen Spazierwegen und Blumenbeeten können die wärmende Sonne und die erfrischende Frühlingsluft genossen werden.

Tagesgäste willkommen

Neben der umfassenden Langzeitbetreuung bieten wir in der Wohngruppe auch Angebote für Tagesgäste an, um pflegende Angehörige zu entlasten. Das gut ausgebildete Personal legt grossen Wert auf eine professionelle und individuelle Pflege und Betreuung der Bewohnerinnen und Bewohner. Unsere persönliche Haltung ist von Wertschätzung und einfühlsamem Verstehen geprägt. Wir wollen aktiv zur bestmöglichen Lebensqualität und damit zu einem schönen Aufenthalt beitragen.

Vor einer Anmeldung können Sie die geschützte Wohngemeinschaft gerne besichtigen. Bitte vereinbaren Sie dazu vorgängig einen Termin.

Am Schärme[®]

DIE RESIDENZ IN SARNEN

Tel. 041 666 10 01, www.schaerme.ch



Gigathlon vom 28. bis 30. Juni 2019 in Sarnen

Gigathlon ist eine Mischung aus Sportveranstaltung, Abenteuerreise, Teamerlebnis und persönlicher Grenzerfahrung. Alleine, im Zweier- oder im Fünferteam absolvieren die Gigathleten verschiedene Sportarten (Swim-Run, Bike, Velo, Trailrun, Schwimmen, Laufen oder Inline). Das diesjährige Motto «Key Moments» entsteht bereits vor dem Anlass, denn zum ersten Mal in der Gigathlon-Geschichte können die Kategorien Couple und Team of Five wählen, ob sie laufen oder inlinen möchten.

Einschränkungen ab Montag, 24. Juni 2019

Die ersten Aufbauarbeiten des Gigathlon 2019 werden ab Montag, 24. Juni 2019 in Sarnen beginnen. Konkret wird das Gebiet rund um die Kantonsschule und der Sportanlage Seefeld schrittweise für den Aufbau der Infrastruktur benötigt. Aus diesem Grund muss in diesem Bereich mit Behinderungen und Einschränkungen durch Aufbauarbeiten gerechnet werden.

In der Woche vor dem Gigathlon sowie auch am Event-Wochenende werden viele Schilder und Wegweiser in der Gemeinde Sarnen angebracht. Es wird dringend gebeten, diese Schilder stehen zu lassen (dazu gehören auch die unten abgebildeten Disziplinen-Piktogramme). Alle Schilder werden am Schluss selbstverständlich wieder eingesammelt.



Einschränkungen vom Freitag, 28. Juni bis Sonntag, 30. Juni 2019

Ab Freitagmorgen, 28. Juni 2019 bis Sonntagabend, 30. Juni 2019 werden insgesamt 3'000 Sportlerinnen und

Sportler erwartet, die sich rund um die Kantonsschule und der Sportanlage Seefeld aufhalten werden. Die Kantonsschule sowie die Sportanlage Seefeld bilden den Zentralort des Gigathlon 2019, wo ebenfalls ein temporäres Camping entstehen wird. Nebst der Festwirtschaft, dem Camping und dem Partner-Park befinden sich ebenfalls der Start und das Ziel bei der Kantonsschule. Die Gigathlon-Organisation ist bemüht die Lärmemissionen vor allem in den frühen Morgen- und Abendstunden gering zu halten.

Bei Fragen oder Anliegen: Melden Sie sich!

Nebst den genannten Einschränkungen soll am Gigathlon-Wochenende eine freudige und ausgelassene Stimmung beim Zentralort herrschen. Die Gigathlon-Organisation lädt alle Einwohner ein, diese einzigartige Stimmung mit den Gigathleten zu verbringen, sich in der Festwirtschaft zu verpflegen und von den Attraktionen im Partner-Park zu profitieren. Bei Fragen oder Anliegen rund um den Gigathlon bittet die Organisation um eine Kontaktaufnahme per E-Mail oder Telefon:

- invents.ch AG, Bolleystrasse 27, 8006 Zürich, Tel. 044 550 40 50, E-Mail: info@gigathlon.ch
- Kontakt lokales OK (Max Rötheli, Tel. 041 666 35 81, E-Mail: max.roetheli@sarnen.ow.ch)

Helfer gesucht

Die Gigathlon-Organisatoren suchen tatkräftige Helfer, die bei einer abenteuerlichen Sportveranstaltung mitwirken wollen. Es gibt vielfältige Möglichkeiten, die Veranstaltung aus der Staff-Perspektive zu unterstützen: Sei es bei Auf-/Abbauarbeiten, beim Check-In, bei der Festwirtschaft, bei der Streckensicherung, bei der Zeitmessung. In jedem Einsatzbereich steckt eine andere spannende Tätigkeit.

Interessierte Personen melden sich direkt bei Bäni Britschgi, lokales OK Sarnen, oder können sich im Staff-Pool registrieren und von verschiedenen Vorzügen profitieren: www.invents.ch > Staff-Pool.

Mit uns planen
und realisieren
Sie die
optimalsten
Lösungen



Holzbautechnik Burch AG
CH-6060 Sarnen
Tel. 041 666 76 86

CH-6005 Luzern
Tel. 041 310 48 03
www.holzbautechnik.ch
burch@holzbautechnik.ch



**FEUER + PLATTEN
SEIT**

222
JAHREN

DILLIER FEUER + PLATTEN AG

Sarnen · Stans · Luzern

041 660 45 22 · dilliersarnen.ch



Engagierte Persönlichkeiten gesucht! Lehrstellen mit Ausbildungsstart Sommer 2019

Leerne Fachfrau / Fachmann Betriebsunterhalt: Das Handwerk für Praktiker!

Ob Baumpflege, Strassenunterhalt oder Gebäudereinigung – halte die öffentliche und private Infrastruktur in Schuss! Der Beruf ist echt vielseitig!

Die folgenden Gemeinden haben noch freie Lehrstellen:

Einwohnergemeinde Alpnach	Fachrichtung Hausdienst
Einwohnergemeinde Engelberg	Fachrichtung Werkdienst
Einwohnergemeinde Kerns	Fachrichtung Hausdienst
Einwohnergemeinde Lungern	Fachrichtung Werkdienst
Einwohnergemeinde Sarnen	Fachrichtung Hausdienst

Alle Infos rund um diese abwechslungsreiche und spannende Lehre findest du auf www.7ow.ch

Auf die Plätze, fertig – Bewerbungsdossier losschicken!

Einwohnergemeinde Alpnach
Bahnhofstrasse 15 | 6055 Alpnach Dorf

Einwohnergemeinde Engelberg
Wiesenweg 5 | 6390 Engelberg

Einwohnergemeinde Kerns
Sarnerstrasse 5 | 6064 Kerns

Einwohnergemeinde Lungern
Brünigstrasse 66 | 6078 Lungern

Einwohnergemeinde Sarnen
Brünigstrasse 160 | 6060 Sarnen



**7 LEHRSTELL
BI DR OBWALDNER
GEMEINDA**

Beratungsstelle «Hilfe und Pflege» Sarnen

Wird oft vergessen: Die Hilflosenentschädigung der AHV

Von der Ergänzungsleistung der AHV haben viele schon gehört. Die Hilflosenentschädigung der AHV dagegen ist den wenigsten bekannt. Bei einer Hilflosigkeit besteht im Alter ein Anrecht auf eine Hilflosenentschädigung. Was viele nicht wissen: Die Hilflosenentschädigung wird unabhängig von Einkommen und Vermögen ausgerichtet.

Anspruch auf eine Hilflosenentschädigung

Den Anspruch auf eine Hilflosenentschädigung der AHV haben Versicherte, welche eine Altersrente beziehen und

- in leichtem, mittelschweren oder schwerem Grad hilflos sind;
- die Hilflosigkeit ununterbrochen mindestens ein Jahr gedauert hat;
- keinen Anspruch auf eine Hilflosenentschädigung der obligatorischen Unfallversicherung oder Militärversicherung haben.

Voraussetzung auf Hilflosenentschädigung

Hilflos ist, wer für alltägliche Lebensverrichtungen dauernd und in erheblicher Weise auf die Hilfe Dritter angewiesen ist, dauernder Pflege oder persönlicher Überwachung bedarf. Zu den alltäglichen Lebensverrichtungen zählen:

- An-/Auskleiden
- Aufstehen/Absitzen/Abliegen
- Essen
- Körperpflege

- Verrichten der Notdurft
- Fortbewegung

Für die Anmeldung ist es hilfreich, die oben erwähnten sechs Kriterien der Hilflosigkeit zu kennen. Sobald mindestens zwei Kriterien zutreffen und sie bereits während einem Jahr ununterbrochen auf Hilfe Dritter angewiesen sind, ist der Zeitpunkt für eine Anmeldung der Hilflosenentschädigung bei der AHV gegeben.

Die Entschädigung beträgt monatlich bei einer Hilflosigkeit

- leichten Grades: Fr. 237.–
- mittleren Grades: Fr. 593.–
- schweren Grades: Fr. 948.–

Merkblatt und Anmeldeformular

Auf der Website www.akow.ch finden Sie folgende Unterlagen:

- Merkblatt 3.01, Altersrenten und Hilflosenentschädigung der AHV
- Anmeldung Hilflosenentschädigung (auch als Online-Formular)

Haben Sie Fragen oder brauchen Sie Hilfe beim Ausfüllen der Formulare, melden Sie sich bei:

Esther Limacher-Rohrer
Beratungsstelle Hilfe und Pflege Sarnen
Tel. 041 666 35 99 (Montag – Donnerstag)
esther.limacher@sarnen.ow.ch

B L U M E N G Ä R T N E R E I



- Floristik
- Eigene Kulturen
- Grabpflege
- Mediterrane Pflanzen
- Hauslieferdienst
- Kübelpflanzen-Überwinterung

MUSEUMSTRASSE 10 6060 SARNEN
Telefon 041 660 66 88 Telefax 041 660 60 56 www.blumengaertnereimueller.ch

Sportlerehrung vom 27. März 2019

Anlässlich des Obwaldner Schüler- und Volkscross vom 27. März 2019 wurde die Sportlerehrung der Gemeinde Sarnen durchgeführt. Es wurden die bedeutenden Leistungen aus dem Jahr 2018 geehrt. Es durften insgesamt 29 erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler geehrt werden, so viele wie noch nie. Nachstehend gewähren wir Ihnen ein paar Impressionen des beliebten Anlasses.





WOLFISBERG METALLBAU
Sarnen • wolfisberg-metallbau.ch

VERGLASUNGEN
BALKONE
SCHAUFENSTER
GELÄNDER

**STARK IN
METALL
UND GLAS.**

Netzwerk Früherkennung Sarnen

Das Netzwerk Früherkennung Sarnen (NFS) setzt sich mit der frühzeitigen Erkennung von subtilen, negativen Verhaltensauffälligkeiten und Entwicklungen bei Kindern und Jugendlichen auseinander. Im Sinne der Frühintervention arbeitet das NFS mit Institutionen zusammen, welche im Vorschulalter tätig sind. Dabei sollen Informationen über aktuelle Themen gesammelt und längerfristige Trends erkannt werden, um förderliche Massnahmen und Vorgehensweisen zu erarbeiten. Um die bestehenden Angebote im Vorschulalter möglichst vielen Familien bekannt zu machen, stellt das NFS in den Ausgaben des Info Sarnen die Angebote im Vorschulalter vor.

Mütter- und Väterberatung

Ausgebildete Mütterberaterinnen begleiten, beraten und unterstützen Eltern in ihrer anspruchsvollen Aufgabe. Individuelle Beratungstermine lassen Zeit und Raum für die Bedürfnisse der Eltern. Ganz nach dem Credo: Dem Leben von Anfang an Sorge tragen.

Das präventive Beratungsangebot der Einwohnergemeinden Obwaldens steht allen Eltern, die im Kanton Obwalden wohnhaft sind und Kinder im Alter von 0 bis 5 Jahren haben, offen.

Die Mütterberaterinnen

- beraten die Mütter beim Stillen und besprechen mit den Eltern die Ernährung und Pflege des Kindes;
- besprechen mit den Eltern alltägliche Erziehungsfragen;

- beobachten und beurteilen die Entwicklung des Säuglings und des Kleinkindes;
- beraten in Fragen zu Gesundheit und Krankheit, weisen auf Vorsorgeuntersuchungen und gesundheitsförderliche Verhalten hin;
- vermitteln Kontaktadressen von weiteren Fach- und Beratungsstellen.

Eine Anmeldung erfolgt auf den verschiedensten Wegen: Auf der Maternitée im jeweiligen Spital können bereits die ersten Weichen gestellt werden, indem die Adressfreigabe erfolgt. Eltern können sich auch direkt bei der Mütterberatung anmelden. Telefon 041 662 90 99, von Montag bis Freitag während der Bürozeiten. Unter besonderen Umständen werden auch Hausbesuche durchgeführt.

Für Mitglieder der Spitex Obwalden ist die Beratung kostenfrei. Nichtmitglieder bezahlen einen kleinen Unkostenbeitrag von Fr. 5.- pro Beratung. Auf der Website der Spitex Obwalden finden Sie alle Informationen und News: www.spitexow.ch

Die Mütterberaterinnen freuen sich, auch Sie und Ihre Familie beraten und begleiten zu dürfen.

Spitex Obwalden

Kägiswilerstrasse 29, 6060 Sarnen
Tel. 041 662 90 80, info@spitexow.ch



DEM LEBEN
VON ANFANG AN
SORGE TRAGEN

Mütter- und Väterberatung

Förderinitiative e-Bike Lastenfahrrad



Erhalten Sie ein Lastenfahrrad mit Elektromotor mit einem Rabatt bis CHF 2'000. Bewerben Sie sich bis Ende Mai 2019!

Ein Lastenfahrrad mit Elektromotor ist ideal für Jung und Alt; für den Einkauf im Dorf, Ausfahrten mit Kind und Kegel oder für Fahrten zum Entsorgungshof.

Die Einwohnergemeinde Sarnen unterstützt die Neuanschaffung von Lastenfahrrädern 2019 mit insgesamt CHF 10'000.00. Pro Lastenfahrrad wird ein Beitrag bis max. CHF 2'000.00 gewährt. Zusätzlich erhalten Sie bei lokalen Velopartnern einen exklusiven Rabatt von 15%.



Beispiel: Modelle von Riese + Müller erhältlich bei Auer Power Velos, Pilatusstrasse 6, Sarnen

Teilnahmebedingungen:

Das Angebot richtet sich an Quartiere und Nachbarschaften, die ein Lastenfahrrad gemeinsam nutzen möchten. Schliessen Sie sich zusammen mit mindestens zwei weiteren Personen / Familien aus Ihrer Nachbarschaft. Ermöglichen Sie weiteren Personen in Ihrer Nachbarschaft das Lastenrad zu nutzen.

Weitere Informationen für Ihre Bewerbung finden Sie auf www.sarnen.ch.

Demenzfreundliche Gemeinde



Workshop Demenzfreundliche Gemeinde

Im Rahmen des zweijährigen Projekts «Demenzfreundliche Gemeinde Sarnen» hat die Beratungsstelle Hilfe und Pflege Sarnen zusammen mit der Alzheimervereinigung Obwalden Nidwalden Organisationen, die im Bereich Alter und Demenz tätig sind, am 23. Januar 2019 zu einem Workshop eingeladen.

Schwerpunkte des Workshops waren:

- **EinBlick:** Wo stehen wir?
- **AusBlick:** Was sind die anstehenden Herausforderungen? Was können wir gemeinsam tun?
- **WeitBlick:** Was werden wir genau tun?



In den Gruppen wurde intensiv diskutiert und anschliessend im Plenum die Erkenntnisse und Wünsche vorgestellt. Für das Projektteam «Demenzfreundliche Gemeinde Sarnen» war dieser Workshop-Nachmittag ein Erfolg. Wir haben neue Anregungen erhalten und werden nun die weiteren Vorgehensschritte festlegen. Eines der wichtigsten Themen bleibt weiterhin die Sensibilisierung der Bevölkerung zum Thema Demenz.

Ein weiteres Fazit der Veranstaltung war, dass es bereits ein grosses Angebot an Dienstleistungen und Freizeitbeschäftigungen gibt im Raum Sarnen, in die zum Teil bereits heute Menschen mit einer Demenz integriert sind. Es geht darum, wie wir die bestehenden Möglichkeiten bekannt machen und für demenzbetroffene Menschen öffnen können. Gerne informieren und unterstützen wir vom Projektteam interessierte Vereine und Gruppen.

Informieren Sie sich so umfassend wie möglich über das Thema Demenz. Je mehr Sie wissen, umso sicherer werden Sie im Umgang mit Menschen, die an einer Demenz erkrankt sind.

GARAGE BLÄTTLER SARNEN

GARAGE BLÄTTLER AG • KERNERSTRASSE 29 • 6060 SARNEN
TELEFON 041 660 66 03 • TELEFAX 041 661 00 03
INFO@GARAGE-BLAETTLER.CH • WWW.GARAGE-BLAETTLER.CH



Baubewilligungen

Seit der letzten Berichterstattung erteilte der zuständige Rat bzw. die Baukommission folgende Baubewilligungen:

Ordentliches Verfahren

Bauherr	Objekt
Regina von Rotz-Fric, Feldstrasse 11a, 6060 Sarnen	Erweiterung Wintergarten, Parzelle 2253, Feldstrasse 11a, 6060 Sarnen
Markus Bürgi, Zimmertalstrasse 1, 6060 Sarnen	Fassaden- und Dachsanierung, Einbau Luft-Wasser Wärmepumpe und Aufbau Photovoltaikanlage, Parzelle 439, Zimmertalstrasse 1, 6060 Sarnen
Oliver Kramer, Allmendstrasse 1, 6062 Wilen	An- und Umbau Wohnhaus, Parzelle 3222, Allmendstrasse 1, 6062 Wilen
H. Jakober Transporte & Kanalservice AG, Kägiswilerstrasse 31, 6060 Sarnen	Erstellen provisorische Park- und Abstellfläche, Parzelle 681, Schlenggenried, 6060 Sarnen
Andreas Flühler-Fuchs, Enetdornen 1, 6063 Stalden	Erstellen Zufahrt zu Güllengrube und Mistplatz, Parzelle 1236, Enetdornen, 6063 Stalden
Eberli Anlagen AG, Feldstrasse 2, 6060 Sarnen	Erstellen Parkplatzprovisorium, Parzelle 427, Feldstrasse 1a, 6060 Sarnen
Korporation Schwendi, Schwanderstrasse 25, 6063 Stalden	Sanierung Alpstall Andresenhütte, Parzelle 1449, Andresenhütte, 6063 Stalden
Dominik Kathriner, Obermargi 2, 6063 Stalden	Anbau Stall und Kleingeräteraum, Parzelle 1241, Obermargi, 6063 Stalden
Rosa und Robert von Rotz-Burch, Hirsernstrasse 36, 6052 Hergiswil	Neubau Photovoltaikanlage, Ersatz Wasserleitung und Neubau Meteorwasserleitung, Parzelle 1646, Husen, 6062 Wilen
Stiftung Zukunft Alter – Wohnen und Betreuung, Flüelistrasse 2, 6060 Sarnen	Erweiterung Residenz am Schärme, Neubau Schmetterling (Haus 4) mit Photovoltaikanlage, Anpassung Anlieferung Haus 2, Umgebungs- gestaltung und Erstellen temporäre Erschliessungsstrasse, Parzellen 416 und 3549, Baurechts-Nr. 40024, Am Schärme, 6060 Sarnen
Peter Christen, Geristrasse 9, 6056 Kägiswil	Montieren einer Photovoltaikanlage, Parzelle 3228, Geristrasse 9, 6056 Kägiswil
Einwohnergemeinde Sarnen, Brünigstrasse 160, 6060 Sarnen	Neubau Mittelinsel für Fussgängerüberquerung und Anpassung Strasse und Trottoir, Parzellen 393, 397 und 112, Brünigstrasse, Rüti-Seefeld, 6060 Sarnen
Feriensiedlung Stockenmatt AG, Stockenmatt 11, 6063 Stalden	Baubewilligung Neubau Erschliessungsstrasse, Parzellen 1464 und 4484, Stockenmatt, 6063 Stalden

Vereinfachtes Verfahren

Bauherr	Objekt
Adrian und Agnes Haueter-Zumbühl, Ziegelhüttenstrasse 11, 6060 Sarnen	Dach- und Terrassensanierung, Parzelle 2127, Ziegelhüttenstrasse 11, 6060 Sarnen
Togabe Immobilien AG, Feldstrasse 2, 6060 Sarnen	Montieren zwei Aussenklimageräte, Parzelle 4276, Giglenstrasse 26, 6060 Sarnen
Fritz Duss-Schäli, Heiligkreuzstrasse 5, 6166 Hasle	Anbau Vordach bei Mobilhome, Parzelle 732, Residenzplatz-Nr.R38, Camping Seefeld Park, Seestrasse 20, 6060 Sarnen
Hanni Leibundgut, Kreuzstrasse 18a, 6056 Kägiswil	Ersatz Luft-Wasser Wärmepumpe, Parzelle 4043, Kreuzstrasse 18a, 6056 Kägiswil



SCHWARZENBERGER GmbH
malen · gipsen · gerüsten · gestalten

**Fassadensanierung inkl.
Gerüst aus einer Hand!**

Malergeschäft

Erwin Heymann AG, Sarnen

eidg. dipl. Malermeister Tel. 041 660 32 18 / Fax 041 662 12 20



Schwarzenberger GmbH, Baumgartenstrasse 9, 6055 Alpnach Dorf
Spritzwerk / Werkstatt Seefeld, Seestrasse 3, 6060 Sarnen
Urs Schwarzenberger 079 379 61 42 / Erwin Heymann 079 413 91 64

HERMANN BAUMANN AG

**Tankreinigungen / Neuanlagen
Sanierungen / Demontagen**

Wir sind auch Ihr Partner für
Demontagen und Räumungen aller Art!

Beni Britschgi | 079 437 33 05

Dachslerenstrasse 15
8702 Zollikon
Tel. 044 391 95 37
Fax 044 947 20 68

Maiacherstrasse 38
8604 Hegnau-Volketswil
Tel. 044 947 20 80
Fax 044 947 20 68

Untergass 1
6063 Stalden
Tel. 041 660 90 37
info@tank-baumann.ch

**IHRE DRUCKEREI
IN DER NÄHE**

von Ah Druck

Kernserstrasse 31
6060 Sarnen
T 041 666 75 75
www.vonahdruck.ch



Gross hilft klein – und umgekehrt

Im Rahmen des Projekts «Generationen im Klassenzimmer» sind in diesem Schuljahr eine Seniorin und ein Senior an der Mittelstufe I (MSI) tätig und unterstützen die Klassen im Schulalltag. Sie setzen damit ihr Wissen und ihre Lebenserfahrung sinnvoll ein und schenken den Kindern Zeit, Geduld und Humor. Das Projekt fördert das Verständnis zwischen den Generationen.

Schülerinnen und Schüler berichten hier von ihren Erfahrungen:

Die Senioren helfen uns in der Schule bei der Arbeit. Sie kommen seit dem Sommer ein bis dreimal pro Woche in die 3./4. Klassen MSI a, d und e und betreuen Gruppenarbeiten, helfen beim Texte verbessern, bei Mathematikaufgaben, begleiten Ausflüge etc.

Sonja Bindschedler ist die Seniorin in der Klasse MSI a. Wir (Gion, Janis, Lena) von der MSI a machen mit Sonja ein Interview.

1. Wie bist Du draufgekommen, als Seniorin an die Schule Sarnen zu kommen?

Es war ein Aufruf der Pro Senectute, bei dem Seniorennen und Senioren gesucht wurden, die ins Schulzimmer kommen. Auch die Lehrpersonen konnten sich bei Interesse melden. Wir bekamen die Kontaktdaten und

konnten uns dann miteinander in Verbindung setzen. So kam es dann dazu, dass ich nun mit euch arbeiten darf.

1. Was machst Du gerne an der Schule Sarnen?

Ich mache eigentlich alles gerne. Ich mag es, mit euch Kindern zusammen zu sein und euch zu helfen und zu unterstützen.

2. Was ist das beste Erlebnis bisher an der Schule Sarnen und in der Klasse?

Das beste Erlebnis war die Feuerwehrevakuationsübung. Wie toll ihr da alle mitgemacht habt und wie toll das funktioniert hat. Das war so eine gute Zusammenarbeit – das fand ich spitze. Ein weiteres Highlight war das Buch, das ihr extra für mich geschrieben habt.

3. Was war anders an der Schule als Du in der Schule warst?

Es hat sich einfach alles geändert seit ich in der Schule war. Es sind nun ganz andere Lehrmethoden als früher. Der Schulstoff wird viel lebendiger vermittelt und es wird viel in Gruppen gearbeitet.

4. Was war früher Dein Lieblingsfach?

Meine Lieblingsfächer waren Sprachen und Geografie. Ich bin kein Zahlenmensch, aber alles andere habe ich geliebt: Auch Biologie und alles Mögliche.



Danke, dass Du uns die Fragen beantwortet hast. Wir wünschen Dir viel Freude beim Arbeiten mit uns Schülerinnen und Schülern an der Schule Sarnen. (Sonja Bindschedler ist im Umgang mit Schülerinnen und Schülern das vertraute «Du» lieber.)

Wir (Emilia, Lynn, Dario und Aline) von der MSI d und e haben uns ein paar Sätze zu Herrn Vogler überlegt:

- Wenn wir strecken, kann Herr Vogler kommen und uns helfen.
- Herr Vogler ist wie eine zweite Lehrperson für uns.
- Herr Vogler hilft uns, wenn wir etwas nicht verstehen.
- Er hat viel Ausdauer mit uns.

- Senioren sind sehr hilfsbereit.
- Er ist sehr nett, auch wenn wir Fehler machen.
- Wir finden es gut, dass Senioren wie Herr Vogler zu uns kommen.

Wir sind froh, dass Herr Vogler bei uns als Senior tätig ist. Alle wollen mit ihm arbeiten, weil er keine Noten gibt und für uns eine Abwechslung ist. Wir hoffen, dass wir weiterhin mit Senioren arbeiten und sie uns helfen können.

Gion, Janis, Lena, Aline, Dario, Lynn, Emilia und Lehrpersonen der Klassen MSI a, d und e

Die Sinne sind das Fundament unserer Entwicklung

Mit der Einführung des 2-Jahres-Kindergartens verändert sich der Kindergartenalltag: Tagesablauf, Spielmaterial und Unterrichtsplanung müssen an die Kleinkindergarten-Kinder angepasst werden. Um sich darauf vorzubereiten, haben sich die Kindergartenlehrpersonen in verschiedenen Weiterbildungen mit der frühkindlichen Entwicklung vertieft auseinandergesetzt.

Stellen Sie sich die kindliche Entwicklung als Haus vor. Das Fundament des Hauses sind die Sinne: Riechen, Hören, Tasten, Sehen, Schmecken, Eigen-/Tiefenwahrnehmung und Gleichgewicht. Funktioniert das Zusammenspiel der verschiedenen Sinne, ist das Haus/Kind stabil. Ist ein Sinn weniger entwickelt als die anderen, wirkt sich dies auf alle Sinne aus. Das Fundament ist aus dem Lot und erschwert damit das Lernen.

Kinder, welche den eigenen Körper wenig spüren (Tiefenwahrnehmung), fallen mit ihrem Verhalten auf: Sie kämpfen, werfen sich auf den Boden, sind ständig in Bewegung, nehmen heftig Kontakt auf. Wir Erwachsenen deuten dies schnell als «Fehlverhalten», doch die Kinder zeigen uns damit, was sie brauchen: Sie suchen nach Möglichkeiten, sich selbst zu spüren.

Unser Unterricht im Kindergarten ist Arbeit am Fundament. Diese wird durch die jüngeren Kinder umso wichtiger. Auf ein stabiles Fundament können Stockwerke

aufgebaut werden, zum Beispiel Feinmotorik, Augen-/Hand-Koordination, Bewegungsplanung, Raumwahrnehmung. Stehen diese Stockwerke sicher, tragen sie das Dach: Motivation, Aufmerksamkeit, Aufnahmefähigkeit, Konzentration und soziales Miteinander wird möglich, Lebensfreude und Optimismus begleiten das Lernen.

Als Erwachsene haben wir gelernt, Fehlendes zu kompensieren. Kinder sind in der Aufbauphase. Damit sie selber stark im Leben stehen können, begleiten wir Lehrpersonen ihr Lernen mit dem Grundsatz «so viel wie nötig, so wenig wie möglich».

Kathrin Müller, Schulleitung Kindergarten und Fabienne Rohrer, Lehrperson Kindergarten



Skilager der IOS Sarnen vom 10. bis 16. März 2019

«Guten Morgen, guten Morgen, guten Morgen Sonnenschein...» Mit diesen Liedzeilen wurden die 38 Schülerinnen und Schüler nach der ersten Nacht im Sportresort in Fiesch geweckt. Alle freuten sich auf die 104 Pistenkilometer der Aletsch Arena.

Leider liess sich die Sonne, entgegen der Liedzeile, an diesem Tag kaum blicken. Den Schülerinnen und Schülern war dies jedoch ziemlich egal und sie liessen es sich nicht nehmen, mit ihren Brettern die mit Pulverschnee bedeckten Pisten hinunterzufahren.

Am Dienstag wurde die ganze Truppe mit traumhaftem Wetter beschenkt. Die Aussicht in die Walliser Berge und auf perfekte Pisten sorgte für super Stimmung in den Skigruppen. Alle genossen lange Abfahrten, den grossen Funpark und natürlich stand bei diesen Bedingungen auch das obligate Gruppenfoto vor dem Aletschgletscher auf dem Programm. Am Mittwoch führten wir wetterbedingt bereits das Skirennen durch. Und wer war wohl der oder die Schnellste? Es war keine Begleitperson, sondern Stefan, ein äusserst talentierter Skifahrer der 3. IOS.

Das Wetter wurde am Donnerstag wieder schlecht, und so nutzten wir die Turnhallen und wie jeden Tag das tolle

Hallenbad. Es wurden Völkerball gespielt, Längen geschwommen, getaucht und Sprünge vorgeführt. Den kleinen Hallenbadwettbewerb gewann Jann aus der 2. IOS. Der Höhepunkt war das Abendprogramm: Eine Gruppe organisierte bei perfekten Bedingungen einen Schneeskulpturenwettbewerb. Am besten gefallen hat der Beitrag Lounge mit Fauteuil, der zum Sitzen einlud.

Am Freitag lernten alle Tiefschneefahren, da es auf den Pisten 40 cm Neuschnee hatte! Am Samstag stand bereits die Heimreise auf dem Programm. Ziemlich müde reisten die Schülerinnen, Schüler und Begleitenden mit dem Zug nach Sarnen. Überglücklich, gesund und zufrieden kehrten alle nach Hause zurück. Die Lehrpersonen Marianne Friedli, Silvia Meile und Philipp Bienz sorgten für unser leibliches Wohl und boten die ganze Woche kulinarische Höhenpunkte.

Der Gemeinde Sarnen und allen, die sich für dieses Lager engagiert haben, gehört ein grosses Dankeschön. Es ist grossartig, dass so unvergessliche Schulerlebnisse möglich gemacht werden.

*Sarah Gasser, Schulleitung IOS und
Claudia Jedelhauser, Schulische Heilpädagogin IOS*



Waldtraining mit der Schulsozialarbeit

Die Schulsozialarbeit hilft Lösungen zu finden, wenn in der Schule oder Zuhause in der Familie Schwierigkeiten auftauchen. Daneben lanciert sie Projekte wie das Waldtraining für Mittelstufe I und Mittelstufe II Kinder, die ihre Sozialkompetenzen trainieren wollen. In diesem Schuljahr läuft die sechste Durchführung. Bis jetzt haben 45 Knaben und Mädchen das Waldtraining besucht.

Der Kontakt zu Gleichaltrigen ist für viele Kinder herausfordernd. Das kann in Situationen auf dem Pausenplatz, im Schulzimmer oder auf dem Schulweg sein. Hier setzt das Waldtraining an. In einer Gruppe gut mitarbeiten, für sich selber einstehen oder mit Provokationen umgehen sind Inhalte im Training. Die Nachmittage finden auf dem Platz des Waldkindergartens statt. Der Wald ist eine ideale Lernzone, weil dies nicht der Ort ist, wo Kinder ihren Alltag verbringen. Somit sind ihre Sinne bereits auf Lernmodus geschaltet, wenn sie im Wald ankommen. Schwerpunkt an den Nachmittagen sind praktische Übungen in der Gruppe.

Das Waldtraining hat zum Ziel, die Kinder in ihrer Eigenständigkeit zu stärken, damit sie möglichst viel selber regeln und Verantwortung übernehmen können. Bevor sich die Kinder aus unterschiedlichen Klassen und Schul-

häusern im Wald treffen, haben Lehrpersonen einzelne Eltern auf das freiwillige Training aufmerksam gemacht. Während des Waldtrainings entsteht dann aus einer zusammengewürfelten Gruppe von Einzelkämpferinnen und Einzelkämpfern ein Team mit gemeinsamen Zielen.

Die gelernte Zusammenarbeit kann die Kindergruppe gegen Ende des Trainings unter Beweis stellen. Sie bekommen den Auftrag, gemeinsam ein Essen über dem Feuer zu kochen. Der Auftrag beinhaltet verschiedene Schritte, von der Aufgabenverteilung bis zum Aufräumen und dauert einen ganzen Nachmittag. Bei dieser Gruppenübung geht es nicht darum zu lernen wie man Feuer macht oder eine Pizza belegt, sondern um die Zusammenarbeit in der Gruppe. Was ist der Beitrag von jedem Kind, damit die Gruppe ihr Ziel erreicht? Wie geht die Gruppe mit Schwierigkeiten um? Zum Beispiel, wenn ein Kind nicht mehr mithilft oder die anderen stört.

Am Abschlussnachmittag nehmen Eltern und Lehrpersonen teil und erhalten einen Einblick in die Inhalte des Waldtrainings. Dabei dürfen die Erwachsenen gleich mitanpacken und erleben selber, was ihre Kinder geübt haben.

Michael Lüchinger, Schulsozialarbeit



Das nächste Info Sarnen erscheint am 23. Mai 2019.

sarnentöönt

MUSIKSCHULE SARNEN

Konzert «Klassisch»

Freitag, 10. Mai 2019, 19.00 Uhr, Aula Cher, Sarnen

Konzert Jungmusik am Hornfestival

Donnerstag, 30. Mai 2019, 19.30 Uhr, Aula Cher, Sarnen

Konzert New Strings

Freitag, 7. Juni 2019, 20.00 Uhr, Aula Cher, Sarnen

Aufführung Mega Groove und Wind Kids

Mittwoch, 19. Juni 2019, 19.00 Uhr,
Theater Altes Gymnasium, Sarnen

Weitere Veranstaltungen finden Sie unter
www.musikschulesarnen.ch



sarnen

Sepp Wagner GmbH
Schwanderstrasse 10
6060 Sarnen
Tel. 041 660 68 60

Sepp Wagner GmbH
Industriestrasse 8
6064 Kerns
Tel. 041 660 72 44

info@seppwagner.ch
www.seppwagner.ch

Kerns / Sarnen

SEPP WAGNER

Bauspenglerei Bedachungen Fassaden Blitzschutz



Sepp Wagner vom Fach – für alle Spenglerarbeiten, Fassaden und fürs Dach!

«Was macht eigentlich...?»

An dieser Stelle veröffentlicht die Musikschule Beiträge über ehemalige Schülerinnen und Schüler der Musikschule Sarnen, welche heute Musikprofis sind. In der bewährten Form von Frage und Antwort versuchen wir, einen Einblick in das Musikleben der Menschen zu vermitteln. Die Wahl der Interviewpartner und die Reihenfolge ist rein zufällig.



**Heute: Roland von Flüe (1961)
Hünenberg See**

Musiker, Saxofon-Lehrer an der MS Sarnen, Dozent an der HSLU Musik Abteilung Jazz. Verheiratet, drei erwachsene Kinder. Hobbys: Wandern, Skifahren, Natur

Wie kamst du überhaupt zum Musizieren?

Über die Familie. Mein Vater spielte Tuba und meine Mutter Akkordeon.

Welche Erinnerung hast du an deine Zeit an der Musikschule Sarnen?

Josef Gnos hat zu dieser Zeit neu die Leitung und den

Aufbau der Musikschule Sarnen übernommen. Es gab viele schöne Ensemble-Projekte und nach den Proben interessante Diskussionen über Musik.

Wie war dein Werdegang seit der Musikschule zur Berufsausbildung und zum aktuellen Beruf?

Meinen ersten Klarinetten-Unterricht bekam ich in Sachseln. Während der Lehre als Elektromonteur besuchte ich die Musikschule Sarnen. Mit 19 Jahren wechselte ich zum Hauptinstrument Saxofon an die Jazzschule Luzern. Darauf folgte das Studium an der Swiss Jazz School in Bern, welches ich 1988 abschloss.

Welchen Zugang hast du heute zum Musizieren?

Auch heute noch übt die Musik auf mich eine grosse Faszination aus. Es ist sehr toll, wenn man seine Lieblingstätigkeit zum Beruf machen kann. Ich geniesse es, in unterschiedlichen Formationen und Projekten zu spielen. Auch die Unterrichtstätigkeit mit Kindern und Erwachsenen schätze ich sehr.

Weiteres... Bemerkungen... Was ich sonst noch sagen wollte... Zukunftspläne

Die Musikschule Sarnen begleitet mich nun seit mehreren Jahrzehnten. Ich schätze an ihr sehr die vertrauensvolle Atmosphäre und den offenen musikalischen Geist.

Anmeldeschluss Musikschule: 31. Mai 2019

Der Anmeldeschluss für das Musikschuljahr 2019/20 ist der 31. Mai 2019. Informationen/Anmeldung unter: Musikschule Sarnen, Tel. 041 666 35 08 (Sekretariat), musikschule@sarnen.ow.ch, www.musikschulesarnen.ch. Abmeldungen oder Änderungswünsche betreffend Unterrichtsdauer (30/45 Min.) sind bis Ende Juni 2019 einzureichen.

Ihre Bauberater und Planer



Michi Limacher

6056 Kägiswil | Galileo-Strasse 2 | Tel. 041 661 23 23 | www.planteams.ch

Gottesdienste und Feiern in der Karwoche und über Ostern 2019

Das Seelsorgeteam und die Religionslehrpersonen wünschen Ihnen ein frohes Osterfest.

Buss-/Versöhnungsfeiern

Datum	Zeit	Ort
Fr 12.4.	19.30	Pfarrkirche Schwendi
So 14.4.	17.00	Dorfkapelle Sarnen
Di 16.4.	19.30	Pfarrkirche Kägiswil

Persönliche Beichtgespräche

Datum	Zeit	Ort
Fr 19.4.	09.00 – 11.00	Kapuzinerkirche

Sarnen: Pfarrkirche

Datum	Zeit	Kirchliche Angebote
So 14.4.	10.00	Palmweihe in der Arena mit Männerschola und Kirchenchor; Familien-Gottesdienst
Do 18.4.	19.00	Abendmahlfeier und Aussetzung des Allerheiligsten im Beinhaus
	20.00–24.00	Anbetungsstunden im Beinhaus «Wachet und Betet»
Fr 19.4.	10.00	Karfreitags-Andacht
	17.00	Familienfeier, Chinder-Chile
	19.30	Kein Gottesdienst in der Dorfkapelle
Sa 20.4.	21.00	Lichtfeier, Entzünden des Osterfeuers vor der Pfarrkirche, Weihe der Osterkerze und Taufwasser, Osternachtgottesdienst, Kirchenchor-Exultet der Männerschola, anschliessend Apéro, Eiertütchen
So 21.4.	10.00	Osterfestgottesdienst mit Kirchenchor und Orchester

Sarnen: Kapuzinerkirche

Datum	Zeit	Kirchliche Angebote
So 19.4.	10.15	Palmweihe und Eucharistiefeier
So 21.4.	10.15	Eucharistiefeier
Mo 22.4.	10.15	Eucharistiefeier
Di 23.4.	10.00	Kein Gottesdienst

Sarnen: Spitalkapelle

Datum	Zeit	Kirchliche Angebote
Sa 20.4.	15.00	Eucharistiefeier

Sarnen: Residenz Am Schärme, Kapelle Haus II

Datum	Zeit	Kirchliche Angebote
Do 18.4.	15.30	Versöhnungs- und Abendmahlfeier
Fr 19.4.	10.00	Karfreitagsandacht

Sarnen: Frauenkloster, St. Andreas

Datum	Zeit	Kirchliche Angebote
So 14.4.	08.15	Palmweihe und Eucharistiefeier
Do 18.4.	19.00	Abendmahlfeier
Fr 19.4.	15.00	Karfreitagsliturgie
Sa 20.4.	21.00	Osternachtfeier
So 21.4.	10.00	Eucharistiefeier
Mo 22.4.	08.15	Eucharistiefeier

Sarnen: Kollegikirche

Datum	Zeit	Kirchliche Angebote
So 14.4.	09.00	Palmweihe und Eucharistiefeier
Fr 19.4.	15.00	Karfreitags-Liturgie mit Kirchenchor
Sa 20.4.	20.00	Osternachtfeier
So 21.4.	09.00	Eucharistiefeier

Kägiswil: Pfarrkirche

Datum	Zeit	Kirchliche Angebote
So 14.4.	19.30	Palmweihe und Eucharistiefeier
Do 18.4.	19.30	Abendmahlfeier mit den Erstkommunikanten
Fr 19.4.	09.30	Liturgie zum Kreuzweg
Sa 20.4.	20.30	Osternachtfeier
So 21.4.	19.30	Eucharistiefeier

Schwendi-Stalden: Pfarrkirche

Datum	Zeit	Kirchliche Angebote
So 14.4.	09.00	Palmweihe und Eucharistiefeier mit Kirchenchor
	09.00	Sonntagsfiir für Kindergarten, 1. und 2. Klasse
Do 18.4.	19.30	Abendmahlfeier der Pfarrei mit den Erstkommunikanten. Anschliessend stille Anbetung in der alten Kirche bis 22.00 Uhr
Fr 19.4.	14.30	Karfreitags-Liturgie mit Kirchenchor
Sa 20.4.	21.00	Osternachtfeier
So 21.4.	09.00	Osterfestgottesdienst mit Kirchenchor, Orchester und Instrumentalisten

Kirchgemeindeversammlung

Am **Montag, 13. Mai 2019, 20.00 Uhr**, lädt die Kirchgemeinde Sarnen ihre Mitglieder herzlich zur Kirchgemeindeversammlung in der Pfarrei Schwendi ein. Treffpunkt im Vereinslokal, unterhalb der Kirche.

«Inthronisation» Marienstatue auf die Dorfkapelle



Freitag, 17. Mai 2019 – 17.00 Uhr

Nach längerer Restaurationszeit wird die Marienstatue wieder auf die Frontfassade der Dorfkapelle aufgesetzt, so dass sie wieder über unserem Dorf wacht.

Programm

17.00 Uhr: Begrüssung, Ansprachen, Gesang, Einsegnung und Aufzug. Musikalische Begleitung: Posaunengruppe der Musikschule Sarnen. Anschliessend Volksapéro vor der Dorfkapelle.

Es lädt ein: Kirchenrat Sarnen, Seelsorgeteam Pfarrei Sarnen

Ihre kompetenten Berater für:

- Trinkwasserversorgungen
- Entwässerungsplanung
- Verkehrsanlagen
- Lärmschutz

bpi ingenieure ag

Güterstrasse 3, CH-6060 Sarnen
Tel. 041 660 34 77, Fax 041 660 86 71
info@bping.ch, www.bping.ch



Hornhaut oder Hühneraugen?

Ich biete fachkundige Hilfe bei:

- **Hornhaut**
- **Hühneraugen**
- **Rissigen Fersen**
- **allgemeine Fusspflege für Sie und Ihn**

Praxis beim Bahnhof Sarnen

arbeite mit
Naturprodukten

076 464 46 11

Rita Vogt, Ritterweg 5

www.fusspflege-piedino.ch



Defekte Kittfugen bei Bädern, Duschen, Küchen, WC etc.

Ihre Abdichtungsspezialisten für den
Innen- und Aussenbereich

Enz & Muff



Fugentechnik VSD

Postfach
6056 Kägiswil

Tel. 041 660 69 35
Fax 041 661 09 35

Strassensanierung im Schneeloch abgeschlossen

Die Hangrutsch-Sanierung an der Chäseren-Strasse im Gebiet Schneeloch ist abgeschlossen. Ein Projekt, welches die Planer und alle Beteiligten herausgefordert und Kosten von rund Fr. 150'000.– verursacht hat, soll nun in den nächsten Jahrzehnten wieder Sicherheit für die Benutzer von Forst- und Alpwirtschaft in der Korporation Ramersberg bringen.

Damit eine Erschliessungsstrasse im Berggebiet ihre Funktion über lange Zeiträume erfüllen kann, muss sie gut unterhalten und immer wieder neuen Gegebenheiten angepasst werden. Der Strassenabschnitt Liebenfang-Schneeloch ist in den Jahren 1925–1928 erbaut worden. In den folgenden Jahrzehnten wurde die Strasse durch grössere und kleinere Unterhaltsarbeiten den Ansprüchen der stets grösser und schwerer werdenden Nutzfahrzeuge angepasst. Ab 1993 erfolgte der Ausbau auf 3.0 m Breite und die Strassenoberfläche wurde mit einem Betonbelag versehen. Dank diesem Vorgehen

musste der bestehende Strassenunterbau nicht ersetzt werden. Dieser Ausbau konnte im Jahr 1995 abgeschlossen werden und hält nun auch den 40-Tonnen-Lastwagen stand. Einzig unterhalb vom Schneeloch senkte sich die Strassenböschung in den folgenden Jahren jedes Jahr über eine Länge von ca. 25 m kontinuierlich ab. Das alljährliche Anschütten des Strassenbänkettes und ein Teilersatz der Betonplatte vermochte die Setzungen nicht zu bremsen. So wurde im Jahre 2014 entschieden, dem Problem auf den Grund zu gehen und die Rutschbewegungen zu stabilisieren. Ein Hauptaugenmerk wurde auf die Strassenentwässerung gelegt, damit die Tragfähigkeit des Strassenkörpers längerfristig erhalten oder sogar erhöht werden kann.

Bevor eine solche Sanierung in Angriff genommen werden kann, müssen Grund und Ursache der Hangbewegungen eruiert werden und es muss eine Stelle gefunden werden, wo der Untergrund stabil ist.



Verbauung Schneeloch: Fundament Strasse

Kombination von Flyschböden und Wasser

Der Boden auf der linken Sarneraataalseite wird durch Flysch gebildet. Dieser Boden stammt ursprünglich aus der unteren Meeresmolasse und wurde bei der Alpenfaltung an die Oberfläche gedrückt. Dieser Boden zeigt sich in den unterschiedlichsten Formen. An trockenen bis frischen Stellen kommen oft fruchtbare und recht durchlässige Braunerdeböden vor. An Stellen wo die lehmigen Bestandteile vorherrschen, können die Böden leicht zur Vernässung neigen, weil sie undurchlässig werden. Darauf entstehen je nach Steilheit die unterschiedlichsten Bodentypen wie Flach- und Hochmoore. Flyschböden und Wasser sind in Bezug auf Rutschungen eine schlechte Kombination. Bei stärkerer Neigung herrscht vielfach ein labiles Gleichgewicht. Trockene und feuchte bis nasse Stellen wechseln sich kleinräumig ab. Funktioniert der Wasserhaushalt nicht einwandfrei, gerät dieses Gleichgewicht aus den Fugen. Dies kann durch kleine Bodenbewegungen, bei denen der unterirdische Wasserfluss unterbrochen wird, durch zusätzliches Oberflächenwasser bei starken Regenfällen oder durch zusätzliche Belastungen bei Erdbewegungen geschehen. Eine aufgestaute Quelle kann auch bei kleiner Wassermenge schon eine unglaubliche Kraft entwickeln, um den Boden ins Rutschen zu bringen.

Beim Schneelochrutsch waren mit grosser Wahrscheinlichkeit ein gestörter Wasserhaushalt und die Zusatzbelastung durch die 1994 gebaute neue Strassenböschung die Ursache für die Kriechbewegungen. Der Rutschhorizont lag ca. 1 m tief. Einen Übergang zu stabilem Untergrund fand man erst rund 90 m unterhalb der Strasse. Das bedeutete, dass eine Verbauung ein recht grosses Ausmass erfordert.

Ein relativ kleiner Rutschhorizont lässt sich gut mit einer herkömmlichen Holzkastenverbauung stabilisieren. Um die Hangentwässerung zu stabilisieren, muss für das unterirdische Wasser ein Weg an die Bodenoberfläche gebaut werden, denn von einer stabilen Entwässerung hängt der ganze Erfolg einer solchen Verbauung ab, die Holzverbauung bildet lediglich das «Knochenskelett» im Boden. Die Hangverbauung erfolgt mittels einer Kombination von Holzkasten und Hangrost. Mit diesem Konzept kann eine sehr hohe Stabilität erreicht werden, ohne dass innerhalb des Rutschperimeters zusätzliche

Belastungen durch die Bauwerke auftreten. Die ganze Belastung wird nebst dem internen Verbund auf den untersten Holzkasten übertragen. Das bedeutet, dass dieser Holzkasten auf einem guten und stabilen Fundament im gewachsenen Boden stehen muss. Die Entwässerung wird ausschliesslich mit Holz und Astpackungen erstellt, denn diese Variante hat den Vorteil, dass sie auch bei kleinen Bodenverschiebungen immer noch funktioniert.

Baustart wegen Unwetter verschoben

Der Start für die Rutschverbauung im Schneeloch war im Jahr 2016 geplant. Ein Starkregen am 24. Juni über dem Gebiet Schwendi veränderte aber das Arbeitsprogramm der Forst- und Bau-Equipen schlagartig, weil andere Verbauungen durch das Unwetter grössere Priorität erhielten. Der Baubeginn im Schneeloch erfolgte deshalb erst im Herbst 2017. Alle in der Projektplanung vorgesehenen Massnahmen konnten sinngemäss umgesetzt werden. Einzig das Fundament wurde etwas weiter talwärts verschoben und in der Breite musste eine Änderung gegenüber der Planung vorgenommen werden. Die zweite Holzkastenreihe wurde anstelle von 12 m auf 24 m Länge ausgedehnt. Dank der guten Wetterbedingungen konnte die Verbauung just vor dem Einwintern fertiggestellt werden. Insgesamt wurden 175 m³ Holz verbaut. Wegen eines technischen Defekts am Schreitbagger konnten die Abschlussarbeiten dann aber erst im Frühsommer 2018 erledigt werden. Als Projektabschluss erfolgt jetzt in diesem Jahr noch die Wiederaufforstung mit Erlen.

Beitrag vom Hilfsfonds für Berggemeinden

Mit einer Kostenschätzung von rund Fr. 184'000.– war schnell einmal klar, dass diese Massnahmen nicht aus der «Portokasse» der kleinen Korporation Ramersberg bezahlt werden können. Beiträge von Bund, Kanton und Gemeinde standen keine in Aussicht, weil ein solches Projekt einer Korporation die Bedingungen für Beiträge der öffentlichen Hand nicht erfüllt. Es mussten also andere Wege zur Finanzierung gesucht werden. Schon im Herbst 2014 wurde deshalb ein Beitragsgesuch an den Fonds «Hilfe für Berggemeinden» gestellt.

Fortsetzung auf Seite 33 >



Josef Berwert AG

Bauunternehmung, 6062 Wilen, Sarnen

Ihr Partner für:

- Hoch- und Tiefbau
- Um- und Anbauten
- Kundenarbeiten
- Transporte/Baumaschinen

Tel. 041 660 27 35, Fax 041 660 93 20

info@berwertbau.ch, www.berwertbau.ch



Umzüge	Transporte
Glaserei	Einlagerungen
Räumung	Entsorgungen

Umzüge | Räumung Entsorgung | Einlagerung
Alles aus einer Hand – Wir können das!

www.gafner-kaegiswil.ch | Tel. 041 660 32 33



wallimann

Spenglerei • San. Installationen
Flachbedachungen • Blitzschutz
SARNEN Tel. 041 660 31 16
Natel 079 208 81 10

TRADITION HABEN EINIGE, WIR PLANEN IN DIE ZUKUNFT

- Statikberechnung von Hoch- und Stahlbauten
- Kanalisationen und Wildbachverbauungen
- Strassenbau und Brückenbau
- Tunnelbau und Untertagbau

Spitzlermatte 13
6056 Kägiswil
Tel. 041 672 70 60
Fax 041 672 70 61
kaegiswil@zeo.ch
www.zeo.ch

ZE O AG
INGENIEURBÜRO



GARTENBAU

DUKA

Catalpa-Park | 6062 Wilen
Allmendli 1 | 6055 Alpnach Dorf
Stanserstrasse 22 | 6064 Kerns

Tel. 041 662 09 62 | info@duka-gartenbau.ch
Fax 041 662 09 63 | www.duka-gartenbau.ch

> Fortsetzung von Seite 31

Es folgte eine Begehung mit Marco Grütter vor Ort und schon bald erhielt die Korporation Bescheid, dass die Fondskommission einen Beitrag von Fr. 50'000.– für dieses Sanierungsprojekt zugesagt hat. Mit dieser finanziellen Zusage konnte das Projekt gestartet werden. Dank der guten Witterungsverhältnisse während der Bauzeit und dem Umstand, dass keine unerwarteten Erschwernisse bei der Arbeitsausführung zum Vorschein kamen, konnte das ganze Projekt per Ende Jahr 2018 mit Gesamtkosten von Fr. 149'500.– abgeschlossen werden. Trotz des Umstandes, dass erst dieses Jahr noch die letzten Arbeiten zur Ausführung kommen, konnte der Kostenrahmen markant unterschritten werden.

Auch die grosse Erfahrung der beteiligten Mitarbeiter vom Forst Sarnen und den Schreibaggermaschinenisten, welche ihr Metier bestens verstehen, haben zu diesem guten Resultat massgeblich beigetragen.

Dank allen Beteiligten für ihren grossen Einsatz

Mit diesen Massnahmen konnten einige zum Teil langjährige Probleme nachhaltig gelöst werden und wir können zuversichtlich nach vorne in die Zukunft blicken. Das Kosten-Nutzenverhältnis ist positiv und die Erschliessungen lassen sich in den nächsten Jahren wieder mit normalem Unterhalt über die Runden bringen. Trotzdem sind wir uns bewusst, dass es die absolute Sicherheit nicht gibt – dazu hält der Flyschboden zusammen mit entsprechenden Wetterkapriolen immer wieder Überraschungen bereit.

Abschliessend möchte ich mich bedanken: Beim Korporationsrat Ramersberg für die Bewilligung des Kredites, beim Fonds «Hilfe für Berggemeinden», insbesondere Marco Grütter, für die finanzielle Unterstützung des Projekts, meinen Mitarbeitern vom Forst Sarnen und allen am Projekt Beteiligten für ihren professionellen und engagierten Einsatz, dank dem ein gutes Werk entstanden ist, welches seine Wirkung nicht verfehlen wird.

Wendelin Kiser, Revierförster



Arbeiten an der Verbauung Schneeloch. Linkes Bild: Kasi Rymann und Joel Wirz, rechtes Bild: Angehöriger des Zivilschutzes Obwalden und Melk Kathriner

elektro **huwyler**
50 Jahre in Sarnen
Kägiswil-Sarnen
041 666 30 70
www.elektro-huwyler.ch

Projektierung - Beratung - Installation

IT RUNS.



Ihr Informatik Partner
Netzwerk | Server | Virtualisierung
Office 365 | Webdesign

IFY Informatik GmbH
Kernserstrasse 17 | 6060 Sarnen
info@ify.ch | 041 666 32 66 | www.ify.ch

Seit 30 Jahren
Fit auf Schritt und Tritt

Orthopädische Fussberatung
nach telefonischer Anmeldung
041 660 11 44

- Einlagen nach Mass
- Korrekturen im und am Schuh
- Mass-Schuhe
- Fuss-Orthesen und Prothesen
- Einfache Video- und elektronische Ganganalyse

Fuss-Orthopädie OSM
THOMAS HABERMACHER
eidg. dipl. Orthopädie-Schuhmachermeister
Tel. 041 660 11 44 Fax 041 660 94 10
Kernserstr. 29, 6060 Sarnen
www.fussortho.ch



Krone  **Sarnen**
Hotel Restaurant Events

mehr Infos
www.krone-sarnen.ch

GRILL UND PIZZASAISON

Auf unserer Terrasse gibt es täglich ab 18.00 Uhr
frische Pizzen aus dem Holzofen und Grillspezialitäten vom Holzkohlegrill.

Gemütliche Lounge, Cocktails, marktfrische Köstlichkeiten
und 100 Schweizer Weine, davon täglich neun im Offenausschank.

Geniessen Sie das Ferienfeeling auf unserer Terrasse!

Alimentenfachstelle 041 666 35 16

Alzheimervereinigung OW/NW

(kostenlose Beratung/Information)

alz.ow-nw@bluewin.ch 041 661 24 42

Augenarzt Obwalden:

PD Dr. med. Gregor Jaggi

info@augenarzt-obwalden.ch 041 661 20 20

Augenarzt Sarnen:

Dr. med. Viviane Weber Varszegi, Dr. med. Florian Jordi

info@augenarzt-sarnen.ch 041 661 04 04

Beauftragter für Unfallverhütung 041 666 35 01

Beratungsstelle «Hilfe und Pflege» Sarnen

esther.limacher@sarnen.ow.ch 041 666 35 99

Berufs- und Weiterbildungsberatung

berufsberatung@ow.ch 041 666 63 44

elbe, Ehe-/Lebensberatung, Schwangerenberatung

der Kantone OW/NW/LU 041 210 10 87

Entlastungsdienst für betreuende

und pflegende Angehörige

SRK OW/NW, Franziska Schilter 041 500 10 80

Jugend-, Familien- und Suchtberatung

jugendberatung@ow.ch

suchtberatung@ow.ch 041 666 62 56

Kantonspolizei Obwalden 041 666 65 00

Kantonsspital Obwalden 041 666 44 22

KESB, Kindes- und

Erwachsenenschutzbehörde 041 666 61 26

KITS – Kindertagesstätte für Schulkinder Sarnen

mail@kits-sarnen.ch 041 660 11 94

Kontaktstelle Arbeit OW/NW

info@kontaktstellearbeit-ownw.ch 041 631 00 99

Verein Kinderbetreuung Obwalden

Tagesfamilienvermittlung:

tagesfamilien@kinderbetreuung-ow.ch 041 660 20 30

Kinderkrippe:

chinderhuis@kinderbetreuung-ow.ch 041 660 21 23

KISS Obwalden

obwalden@kiss-zeit.ch 079 302 26 84

Mütter-/Väterberatung Anm. unter 041 662 90 99

Opferhilfe

sozialamt@ow.ch 041 666 63 35

Palliative Komplementär OW

info@palliativekomplementaer-ow.ch 041 661 16 07

Pro Infirmis LU/OW/NW

Organisation für Menschen mit Behinderung

Sozialberatung und Dienstleistungen 058 775 12 12

Pro Senectute für das Alter – Sozialberatung und

Dienstleistung

Geschäftsstelle: 041 666 25 45

Sozialberatung: 041 666 25 40

Residenz Am Schärme, Sarnen

Treffpunkt – Wohnen – Pflege – Entlastung

info@schaerme.ch 041 666 10 01

Römisch-kath. Pfarramt Sarnen 041 662 40 20

Römisch-kath. Pfarramt Schwendi 041 660 15 80

Römisch-kath. Pfarramt Kägiswil 041 660 15 81

Evang.-ref. Kirchgemeinde Obwalden 041 660 18 34

Rotes Kreuz, Kantonalverband Unterwalden

Notruf-System 041 500 10 80

Autofahrdienst und Rollstuhlbus 041 670 30 30

Kinderbetreuung zu Hause 041 500 10 88

Schulsozialarbeit Sarnen

Michael Lüchinger 079 211 09 96

Barbara Dahinden 079 211 09 95

Sozialdienst 041 666 35 12

Spitex Obwalden

Mo – Fr, 8.00 – 12.00 / 13.30 – 17.00 041 662 90 90

Sterbebegleitung Sarnen

(kostenlos) 041 660 64 71

Notruf-Nummern

Feuerwehrnotruf 118

Polizeinotruf 117

Sanitätsnotruf 144

Nat. Kinder- und Jugendtelefon 147

Notfallzahnarzt www.sso-uw.ch oder Tel. 1811

Notfallpraxis und Ärztenotruf 041 660 33 77

Wasserversorgung 041 666 35 76

Schalteröffnungszeiten Gemeindeverwaltung Sarnen

Montag bis Freitag: 8.00 – 11.45, 13.30 – 17.00

zusätzlich Donnerstag: bis 18.00

(Schalter Gemeindekanzlei)

Vor allg. Feiertagen: 8.00 – 11.45, 13.30 – 16.00

Telefon 041 666 35 35, Telefax 041 666 35 10

Zivilstandsamt Sarnen Telefon 041 666 35 61

Bauamt Sarnen (Baugesuche) Telefon 041 666 35 72

Öffnungszeiten Kantonsbibliothek Obwalden

Montag, Dienstag, Freitag 14.00 – 18.00

Mittwoch 13.30 – 19.00

Donnerstag geschlossen

Samstag 9.30 – 12.00



Brünigstrasse 48 · 6056 Kägiswil · Tel. 041 660 56 00 · www.albertbucher-ag.ch · info@albertbucher-ag.ch



«TRANSPORTIÄRÄ»



albert bucher ag



Schärme
RESTAURANT

Musikalische Unterhaltung
jeweils am Sonntag
von 14.30 – 16.30

Tages- und Saisonmenüs / Saal für Geburtstags- und Geschäftsfeiern / Bankette / Seminare
Schärme-Restaurant 6060 Sarnen 041 666 10 31 info@schaerme.ch www.schaerme.ch




**PORTMANN
GARTEN**

Mit WASSER im Garten erlebt man
den Einklang der NATUR hautnah.
HABEN SIE EINE VISION? Wir lassen sie erblühen.

PORTMANN GARTEN AG | www.portmann-garten.ch



- Tankrevisionen
- Sanierungen
- Neuanlagen
- Tankraum-Auskleidungen
- Tankraum-Beschichtungen

Tel. 041 660 41 81 • Fax 041 660 41 14
tankrevisionen.burch@bluewin.ch • www.tankrevisionen-burch.ch



Aktuelle Treffen, Kurse und Anlässe

Englisch Fortgeschritten

mit Paul Wyss, 6 × ab Montag, 29. April, 9.00 – 10.45 Uhr. Anmeldung sofort.

Fahrplanabfrage und Billettkauf mit SBB Mobile

Kurs, Mittwoch, 22. Mai, 9.00 – 11.00 Uhr, Anmeldung bis 10. Mai.

Vom Hören zum Verstehen

Vortrag mit Neuroth Hörcenter und Hörtrainerin Pro Audito, Donnerstag, 16. Mai, 19.00 Uhr, Anmeldung bis 10. Mai.

Kurzwanderung Kerns: Gerzenseeli

mit Martin Bucher, Mittwoch, 15. Mai, 13.14 Uhr, Anmeldung bis Dienstag (11.30 Uhr) an Tel. 041 666 25 45.

Gesundheits-Spaziergang

mit Ulrike Modl, Donnerstag, 9./23. Mai, 14.00 – 15.30 Uhr, Anmeldung bis Dienstag (11.30 Uhr).

Medizinisches QiGong

Einsteigerkurs, mit Manuela Ming, 5 × ab Freitag, 10. Mai, 10.00 bis 11.00 Uhr, Anmeldung bis 26. April.

Kräuterwanderung in Flüeli Ranft

mit Ursula Anderhalden, Donnerstag, 16. Mai, 14.05 Uhr ab Flüeli Ranft, Anmeldung bis 3. Mai.



Kräuterwanderung in Flüeli Ranft mit Ursula Anderhalden, Heilpflanzenfachfrau

Smovey® – Schwungvoll trainieren und durch Vibration entspannen

Einführungskurs mit Urs Kipfer, 5 × ab Donnerstag, 16. Mai, 14.00 – 15.00 Uhr, Schnupperlektion 16. Mai für NeueinsteigerInnen, Anmeldung bis 16. Mai.

Mittagstisch Sarnen

Donnerstag, 25. April, 12.15 Uhr, Restaurant Obwaldnerhof, Anmeldung an Tel. 041 660 18 17.

Trauerkaffee

mit Margrit von Wyl-Ulrich, dipl. Trauerbegleiterin, Mittwoch, 1. Mai, 9.00 – 11.00 Uhr; ohne Anmeldung.

Generationentreff

jeden Freitag, 9.00 – 12.00 Uhr. Seestrasse 1, Sarnen (neben Kino Seefeld). Ohne Anmeldung.

Hilfe bei der elektronischen Steuererklärung

Pro Senectute Obwalden unterstützt Sie beim Ausfüllen der Steuererklärung. Wenn Sie im AHV-Alter sind, kein Wohneigentum sowie keine Aktien oder ausländische Wertschriften besitzen, melden Sie sich bei uns für eine Terminvereinbarung. Die Kosten sind dem Vermögen angepasst.

Vorschau:

Begleitete Ferienwoche «Allegra a Scuola»

im Unterengadin für selbständige Personen ab 60 Jahren. Hin- und Rückreise mit Koch Reisen. Sonntag, 8. bis Samstag, 14. September. Nähere Information bei Pro Senectute Obwalden. Anmeldung bis 7. Juni.

Wanderferien in Gais AR

Hin- und Rückreise mit Koch Reisen. Sonntag, 8. bis Samstag, 14. September. Nähere Information bei Pro Senectute Obwalden. Anmeldung bis 20. Juni.

Pro Senectute OW
Marktstrasse 5, 6060 Sarnen
Tel. 041 666 25 45

info@ow.prosenectute.ch
www.ow.prosenectute.ch

April 2019

27. Blütenzauber in der Kollegi-Gärtnerei

Lassen Sie sich von unserem farbenfrohen Frühlingsangebot inspirieren. Kaufen Sie Pflanzen für Ihren Balkon und Garten sowie auserlesene Produkte aus unseren Werkstätten. Mit 10 % Verkaufsrabatt, kulinarischen Köstlichkeiten und Nostalgie-Karussell. 09.00 – 16.00 Uhr, Brünigstrasse 184, Sarnen

27. Das Weisse Buch von Sarnen – Interessantes zur Entstehung dieses Buches, seinen Schöpfern und die Verbreitung seines Inhaltes erfahren. Besichtigung des Originals im Hexenturm. Kurzführungen im Hist. Museum OW um 14.00, 15.00 und 16.00 Uhr; im Hexenturm um 14.30, 15.30 und 16.30 Uhr. www.museum-obwalden.ch

Mai 2019

03./ Jodlerkonzerte Obwaldner Trachtenchörl

04. Freitag und Samstag jeweils um 20.00 Uhr, Aula Cher, Sarnen. Ab 18.30 Uhr Kassaöffnung und Festwirtschaft. Details und Mitwirkende siehe www.obwaldnertrachtenchoerli.ch

07. Vitaswiss: Mediation – Verfahrenre Situationen und Konflikte kosten Energie, Zeit und Geld. Es ist nie zu spät, professionelle Hilfe in Anspruch zu nehmen. Referat von Silvia Kiser Kuchler und Teddy Frener. 19.30 Uhr, Cafeteria Hüetli, Marktstrasse 5a, Sarnen. Eintritt Mitglieder Fr. 10.–, Nichtmitglieder Fr. 15.–. www.vitaswiss.ch/obwalden

07. Einwohnergemeindeversammlung

19.30 Uhr, Aula Cher, Sarnen. Zu behandelnde Geschäfte und Details siehe Seite 9.

08. Schön wohnen. Atelier für Kinder im Schulalter

Wie hat man früher gewohnt? Wie wohnt man heute? Wir schauen uns alte Möbel an und basteln selbst welche für die Puppenstube oder ein kleines Theater. 14.00 – 16.00 Uhr, Hist. Museum OW. Ohne Anmeldung. Kosten für Material: Fr. 2.–. www.museum-obwalden.ch

09. FG Sarnen – Lady Bike-Fahrtechnikkurs. 18.45 – 21.00 Uhr im Ennetriederwald. Kosten: Fr. 40.–. Infos und Anmeldung siehe www.fgsarnen.com

10. Vernissage der Ausstellung Sarneraatal 2050

Begrüssung durch NR Karl Vogler, Präsident Verein Kulturlandschaft Obwalden und Kurator Erich Häfliger, Dozent HSLU. 18.00 Uhr, Hist. Museum OW. Die Ausstellung ist ab 14.00 Uhr geöffnet.

10. IG Buch Obwalden – «Canaille du Jour & Les Maïsonettes» – Lieder vom Hans ohne Land. Mit Christoph Rolla, Max Christian Graeff, Marc Unternährer, Noemi Hess und Niklaus Mäder. 20.00 Uhr, Altes Spritzenhaus beim Dorfplatz Sarnen. Eintritt: Fr. 25.–. Weitere Infos: www.buecherdillier.ch

19. Internationaler Museumstag: «Museen: Zu- kunft lebendiger Traditionen» – 14.00 Uhr: Das Weisse Buch von Sarnen. Kurzführung. Bei Bedarf weitere Führungen im Halbstundentakt. 15.00 Uhr: Holzbau – Tradition und Moderne. Besichtigung und Vorstellung zeitgenössischer Holzbauarchitektur in Obwalden mit Patrik Seiler. Treffpunkt im Historischen Museum Obwalden.



mein Stil –
mein Modehaus
marcon
Küssnacht
Sarnen
Mode für beide

24. **FG Sarnen** – Shop & Food-Tour – Eine kulinarische Weltreise durch Luzern. Treffpunkt um 16.40 Uhr, Bahnhof Sarnen. Kosten: Fr. 60.– (exkl. Getränke und Bahnbillett). Infos und Anmeldung siehe www.fgsarnen.com

SwissLauftreff Sarnen, Sommerprogramm 2019

Vom 1. April bis 21. Oktober 2019 jeden Montag um 18.45 Uhr, Sporthallen Kantonsschule. Infos unter www.swisslauftreff.ch/kanton-nidwalden/sarnen

Sarner Wochenmarkt

Von Mai bis Oktober, jeden Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr auf dem Dorfplatz Sarnen.

Historisches Museum Obwalden

Sonderausstellungen 2019:

- Spanische Grippe in Obwalden
- Justine Stockmann-Imfeld (1881 – 1962)
- Sarneraatal 2050. Eine Vision zur Siedlungsentwicklung

Öffnungszeiten:

17. April – 30. November, Mi – So, 14.00 – 17.00 Uhr
www.museum-obwalden.ch



Frauengemeinschaft
Sarnen

Zischtigs-Träff

Treffpunkt zum Krabbeln und Spielen mit Babys und Kleinkindern. Organisiert durch die FG Sarnen (Infos: www.fgsarnen.com). Jeweils 9.00 – 11.00 Uhr, Pfarreizentrum Peterhof. Nächste Daten: 23./30. April und 07./14./21./28. Mai 2019

IMPRESSUM

Info Sarnen

Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Sarnen

Auflage: 5'500 Exemplare

Gratis verteilt in alle Haushaltungen der Gemeinde Sarnen
19. Jahrgang. Erscheint 10 × jährlich

Herausgeber/Verleger

von Ah Druck AG, Sarnen

Einwohnergemeinde Sarnen

Gestaltung, Satz und Druck

von Ah Druck AG

Kernserstrasse 31, 6060 Sarnen

Redaktion Einwohnergemeinde

Einwohnergemeinde, Schule, Musikschule, Pfarreien, Korporationen

Max Rötheli, Gemeindeschreiber

Tel. 041 666 35 81

Fax 041 666 35 10

kanzlei@sarnen.ow.ch

Öffnungszeiten Gemeindekanzlei:

Montag – Freitag: 08.00 – 11.45, 13.30 – 17.00

zusätzlich Donnerstag: bis 18.00

Redaktion von Ah Druck

Rat und Hilfe, Allgemeines, Veranstaltungen, Inserate

von Ah Druck AG

Silvio Rainoni

Tel. 041 666 75 75

Fax 041 666 75 70

infosarnen@vonahdruck.ch

Öffnungszeiten von Ah Druck AG:

Montag – Dienstag: 07.30 – 12.00, 13.30 – 17.30

Freitag: 07.30 – 12.00, 13.30 – 17.00

Inserate-Tarife 2019

siehe Tarif-Dokumentation, erhältlich am Empfang bei der von Ah Druck AG oder als Download unter:

www.vonahdruck.ch/daten-2

Erscheinungsdaten 2019

(Änderungen vorbehalten)

Ausgabe	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
Nr. 4/19	06. Mai	23. Mai
Nr. 5/19	11. Juni	27. Juni
Nr. 6/19	29. Juli	14. August
Nr. 7/19	26. August	12. September
Nr. 8/19	30. September	17. Oktober
Nr. 9/19	28. Oktober	14. November
Nr. 10/19	25. November	12. Dezember



LEISTER

PLASTIC WELDING

**Weltweit zu Hause –
in Sarnen daheim.**

swiss made 

www.leister.com

We know how.